

*1. 1. 48*

# STATISTISCHE MONATSZAHLEN

Herausgegeben

vom

STATISTISCHEN AMT  
des Vereinigten Wirtschaftsgebietes



(54.1736)

62.1422a

## V o r w o r t

Mit dem vorliegenden ersten Heft der

### " S t a t i s t i s c h e n m o n a t s z a h l e n "

beginnt das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes eine Veröffentlichung, deren Aufgabe es sein soll, der Verwaltung, der Wirtschaft und darüber hinaus einer breiteren Öffentlichkeit das wichtigste Zahlenmaterial über die wirtschaftliche und soziale Entwicklung im Vereinigten Wirtschaftsgebiet laufend zur Verfügung zu stellen. Die Zusammenfassung, Darstellung und Veröffentlichung der Statistik des Vereinigten Wirtschaftsgebietes für allgemeine Zwecke ist dem neu errichteten Statistischen Amt durch das Gesetz des Wirtschaftsgebietes vom 21.1.1948 als eine seiner Aufgaben übertragen worden.

Die Statistik in ihrer Aufgabe als "Staatsbeschreibung" ist immer auf's Engste mit dem staatsrechtlichen und verwaltungsmässigen Aufbau des Landes verknüpft. Die Zersplitterung der Verwaltung nach dem Kriege hat daher zu einer entsprechenden Aufteilung der statistischen Arbeit auf die Länder und Zonen und auf die einzelnen Verwaltungen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes geführt. Abgesehen von der Gefahr, dass sich die Statistik methodisch auseinander entwickelte und zu unvergleichbaren Ergebnissen führte, wurde es für den Ausserstehenden schwer, noch zu übersehen, welches statistische Material vorhanden und wo es veröffentlicht ist. Diese Lücke sollen die Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Vereinigten Wirtschaftsgebietes schliessen. Die in den Monatsheften zusammengestellten Zahlen sind zum Teil in den Fachabteilungen des Statistischen Amtes selbst erstellt, zum andern Teil von den Verwaltungen und anderen Behörden des Gebietes dem Amt zur Veröffentlichung übermittelt worden.

Die "Statistischen Monatszahlen" wollen und können in keiner Weise ein monatliches Compendium aller anfallenden Zahlen sein. Sie enthalten eine bewusste Auswahl von Zahlenreihen aus allen Gebieten des wirtschaftlichen und sozialen Lebens, und zwar solche, die für die Beurteilung der Lage und der Tendenz besonders geeignet erscheinen. Das Zahlenmaterial wird in ausführlicherer Form in besonderen Veröffentlichungen des Statistischen Amtes, der Verwaltungen des Vereinigten Wirtschaftsgebietes, der Bank Deutscher Länder, der Statistischen Landesämter, der Statistischen städtischen Ämter usw. veröffentlicht. Mit den Statistischen Landesämtern ist thematisch eine möglichst weitgehende Übereinstimmung in der Auswahl der Reihen verabredet worden. Der Benutzer, der in den "Statistischen Monatszahlen" die bizonalen Zusammenstellungen findet, die nach Möglichkeit wenigstens für den letzten Monat auch nach Ländern aufgegliedert sind, wird entsprechende und geographisch weiter aufgegliederte Länderergebnisse dann in den Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter finden.

Das Statistische Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes hat seine Arbeit erst im April d.J. aufgenommen. In dem relativ kurzen Zeitraum bis zum Erscheinen dieser Monatszahlen noch nicht alle jene Anlaufschwierigkeiten überwunden werden, nach deren Beseitigung erst die Monatszahlen die angestrebte Vollständigkeit und Vollkommenheit erreichen. Es darf daran erinnert werden, dass es auch der Statistik nicht möglich war, dort wieder anzuknüpfen, wo die Arbeit im Frühjahr 1945 aufhörte. Das veränderte Staatsgebiet, die Gründung neuer Länder, der Aufbau neuer Zentralbehörden stellten auch die Statistik vor schwierige Aufgaben. Erst nach und nach gelingt es, für die neuen Länder und Verwaltungsgebiete Vergleichszahlen für die Zeit vor 1945 zu errechnen.

Es soll auch auf andere Schwierigkeiten kurz hingewiesen werden. Auf zahlreichen Gebieten wie "Bevölkerung", "Arbeitsmarkt", "Versicherungswesen", "Gesundheitspflege", "Wohlfahrtspflege", "Unterrichtswesen", "Justizwesen" usw. ist die Zuständigkeit der bizonalen Behörden noch nicht gegeben, so dass infolgedessen auch die Zusammenstellung der auf diesem Gebiet anfallenden statistischen Daten noch nicht geregelt ist. Die "Statistischen Monatszahlen" müssen sich daher zunächst darauf beschränken, nur die für die Beurteilung der wirtschaftlichen und sozialen Lage wichtigsten Tatbestände aus diesen noch nicht zusammengeordneten Gebieten aus den Länder- und Zonenergebnissen zusammenzustellen.

Niesbuden-Biebrich, den 31. August 1948  
Rheinl. Nr. 25.

Der Leiter des Statistischen Amtes  
des Vereinigten Wirtschaftsgebietes  
Dr. G. Ewald Rüst.



## Inhaltsverzeichnis

<b><u>Bevölkerung</u></b>	Seite
Gebiet und Bevölkerung der 4 Besatzungszonen und Berlins . . . . .	1
Stand der Bevölkerung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach Ländern . . . . .	1
<b><u>Arbeitsmarkt</u></b>	
Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Vereinigten Wirtschaftsgebiet . . . . .	2
Der Arbeitsmarkt im Vereinigten Wirtschaftsgebiet am Ende des 2. Vierteljahres 1948 . . . . .	2
Erwerbstätige (insgesamt) nach Wirtschaftsabteilungen . . . . .	3
Erwerbstätige (weiblich) nach Wirtschaftsabteilungen . . . . .	3
Personalstand der Behörden des Vereinigten Wirtschaftsgebietes . . . . .	4
Beschäftigte, verfallene und entgangene Schichten im Steinkohlenbergbau . . . . .	4
Beschäftigte in der Industrie nach Industriegruppen . . . . .	5-6
<b><u>Landwirtschaft</u></b>	
Wachstumsstand des Obstes . . . . .	7
Wachstumsstand des Gemüses . . . . .	7
Anbauflächen von Getreide, Ölfrüchten und Frühkartoffeln . . . . .	8
Erntevorschätzung für Getreide, Ölfrüchte und Frühkartoffeln . . . . .	8
Erntevorschätzung für Getreide, Ölfrüchte, Frühkartoffeln und Rohfutter (Hektarerträge) . . . . .	9
Milcherzeugung und Milchverwendung . . . . .	9
Butter- und Käse-Erzeugung, Gesamtfetterzeugung . . . . .	10
Schlachtungen, durchschnittliche Schlachtgewichte und Gesamtschlachtgewicht . . . . .	10
<b><u>Industrie und Energiewirtschaft</u></b>	
Betriebe, Beschäftigte, Löhne und Gehälter und Umsatz in der Industrie . . . . .	11
Energie- und Brennstoffverbrauch der Industrie . . . . .	11
Index der industriellen Produktion . . . . .	12
Produktion ausgewählter Erzeugnisse . . . . .	12-13
Elektrizitätsversorgung . . . . .	14
Gasversorgung . . . . .	14
<b><u>Handel und Verkehr</u></b>	
Der Außenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach Warengruppen	
A Einfuhr . . . . .	15
B Ausfuhr . . . . .	15
Der Innenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes . . . . .	16
Straßenverkehr:	
Bestand an fahrberechtigten Kraftfahrzeugen und Kfz-Anhängern . . . . .	16
Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen . . . . .	17
Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen . . . . .	17
Deutsche Reichsbahn:	
Fahrzeugbestände und Betriebsleistungen . . . . .	18
Verkehrsleistungen . . . . .	18
Deutsche Post:	
Beförderungs- und Nachrichtendienst . . . . .	19
Zahlungsdienst . . . . .	19
Seeschifffahrt:	
Der Schiffsverkehr über See . . . . .	20
Der Güterverkehr über See . . . . .	20
<b><u>Wertpapierverkehr</u></b>	
Kursindizes der Börse in Frankfurt/Main . . . . .	21
<b><u>Löhne und Preise</u></b>	
Barverdienst und Gesamteinkommen im Steinkohlenbergbau . . . . .	21
Erzeuger- und Großhandelspreise wichtiger Waren . . . . .	22-24
Indexziffer der Lebenshaltungskosten . . . . .	25
<b><u>Verbrauch</u></b>	
Versorgte Bevölkerung nach Verbrauchergruppen . . . . .	25
Versorgte Bevölkerung nach Altersgruppen . . . . .	26
Empfänger von Zulagekarten . . . . .	26

### Abkürzungen

RM . . . . .	= Reichsmark
DM . . . . .	= Deutsche Mark
Mill. . . . .	= Million
Stck - St . . . . .	= Stück
km . . . . .	= Kilometer
ha . . . . .	= Hektar
km <sup>2</sup> . . . . .	= Quadratkilometer
cbs . . . . .	= Kubikmeter
kg . . . . .	= Kilogramm
dz . . . . .	= Doppelzentner
t . . . . .	= Tonne (1000 kg)
t - eff. . . . .	= Effektivtonne
NRT . . . . .	= Nettoregistertonne
P . . . . .	= Paar
wh . . . . .	= Wattstunde
v.H. . . . .	= vom Hundert
V.W. . . . .	= Vereinigtes Wirtschaftsgebiet
Ø . . . . .	= Durchschnitt

---

- an Stelle einer Zahl . . . = nichts

0,0 . . . . . = mehr als nichts, aber weniger  
als die kleinste Einheit, die  
in der betreffenden Tabelle  
zur Darstellung gebraucht wer-  
den kann

. an Stelle einer Zahl . . = die betreffende Angabe kann  
nicht gemacht werden

... an Stelle einer Zahl . . = die betreffenden Angaben kön-  
nen erstellt werden, liegen  
aber für die in Frage kommende  
Zeit (Monat usw.) noch nicht  
vor

---

**Bevölkerung.**  
Gebiet und Bevölkerung der 4 Besatzungszonen und Berlins  
Ergebnisse der Volkszählung v.29.10.1946 mit Vergleichszahlen der Volkszählung v.17.5.1939

G e b i e t	Fläche in 1000 km <sup>2</sup>	Bevölkerung in 1000						Zunahme Abnahme gegenüb. 1939 in %	Einwohn. je km <sup>2</sup>	Frauen je 1000 M.
		17. Mai 1939			29. Oktober 1946 1)					
		männl.	weibl.	insgesamt	männl.	weibl.	insgesamt			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Schleswig-Holstein	15,7	816,7	772,3	1 589,0	1 209,8	1 440,7	2 650,5	+ 66,8	169	1 191
Hamburg	0,7	820,1	891,8	1 711,9	660,1	764,0	1 424,1	- 16,8	.....	1 158
Niedersachsen	47,2	2 305,5	2 234,0	4 539,5	2 950,1	3 480,7	6 430,8	+ 41,7	136	1 180
Nordrhein-Westfalen	34,1	5 821,7	6 123,4	11 945,1	5 370,0	6 427,1	11 797,1	- 1,2	346	1 197
Britische Zone	97,7	9 764,0	10 021,5	19 785,5	10 190,0	12 112,5	22 302,5	+ 12,7	228	1 189
Bremen	0,4	284,3	278,6	562,9	226,3	260,2	486,5	- 13,6	.....	1 150
Hessen	21,1	1 693,8	1 785,3	3 479,1	1 850,2	2 213,9	4 064,1	+ 16,8	193	1 197
Württemberg-Baden	15,7	1 558,6	1 658,7	3 217,3	1 654,5	2 020,7	3 675,2	+ 14,2	234	1 221
Bayern	70,3	3 444,3	3 593,3	7 037,6	4 095,1	4 934,0	9 029,1	+ 28,3	128	1 205
Amerikanische Zone	107,5	6 981,0	7 315,9	14 296,9	7 826,1	9 428,8	17 254,9	+ 20,7	161	1 205
Baden	9,9	602,2	627,5	1 229,7	525,7	672,2	1 197,9	- 2,6	121	1 270
Wttbg.-Hohenzollern	10,4	521,6	554,2	1 075,8	490,8	626,8	1 117,6	+ 3,9	108	1 277
Rheinland-Pfalz	19,6	.....	.....	2 962,1	1 215,5	1 522,4	2 737,9	- 7,6	140	1 253
Saarland	1,9	419,3	423,1	842,4	397,4	482,6	880,0	+ 4,5	463	1 214
Französische Zone	41,8	.....	.....	6 110,0	2 629,4	3 304,0	5 933,4	- 2,9	142	1 257
Provinz Brandenburg	26,9	1 231,7	1 182,2	2 413,9	1 066,4	1 461,1	2 527,5	+ 4,7	94	1 370
Mecklenburg-Vorpomm.	22,9	718,9	686,5	1 405,4	912,4	1 227,2	2 139,6	+ 52,2	93	1 345
Sachsen-Anhalt	24,7	1 718,5	1 723,5	3 442,0	1 801,8	2 358,7	4 160,5	+ 20,9	168	1 309
Thüringen	15,6	1 196,9	1 233,7	2 430,6	1 262,3	1 665,2	2 927,5	+ 20,4	188	1 319
Land Sachsen	17,0	2 586,9	2 878,3	5 465,2	2 336,6	3 222,0	5 558,6	+ 1,7	327	1 379
Sowjetische Zone	107,1	7 452,9	7 704,2	15 157,1	7 379,5	9 934,2	17 313,7	+ 14,2	162	1 346
Britischer Sektor	0,2	388,9	492,7	881,6	243,7	361,1	604,8	- 31,4	.....	1 482
Amerikanischer Sektor	0,2	593,7	737,5	1 331,2	401,0	591,0	992,0	- 25,5	.....	1 474
Französischer Sektor	0,1	245,1	276,1	521,2	176,7	248,9	425,6	- 18,3	.....	1 409
Sowjetischer Sektor	0,4	737,1	850,4	1 587,5	478,3	699,3	1 177,6	- 25,8	.....	1 462
Berlin	0,9	1 964,8	2 356,7	4 321,5	1 299,7	1 900,3	3 200,0	- 26,0	.....	1 462
Deutschland insges.	355,0	.....	.....	59 671,0	29 324,7	36 679,8	66 004,5	+ 10,6	186	1 251

1) Gesamtbevölkerung (Wohnbevölkerung + Ausländer in Lagern). Für die französische Zone und die Sektoren Berlins sind die Zahlen vorläufig, alle übrigen Zahlen sind endgültig.

Stand der Bevölkerung des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach Ländern <sup>1)</sup>  
- in 1000 -

Zeit	Schlesw.- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Bremen	Hessen	Wirttemb.- Baden	Bayern	Vereinigt. Wirt.Geb.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A. Wohnbevölkerung (ohne Ausländer in Lagern)									
Volksz. 1933	1 420,1	.....	11 586,6	.....	3 354,6	3 020,9	6 671,8	.....	.....
" 1939	1 589,0	1 711,9	4 539,5	11 945,1	562,9	3 479,1	7 037,6	34 082,4	.....
" 1946	2 590,2	1 418,0	6 275,6	11 735,4	485,5	3 995,7	8 789,7	38 897,4	.....
" 1947	2 653,8	1 466,5	6 498,4	12 129,7	495,2	4 102,4	8 934,9	39 942,4	.....
Januar 1948	2 700,2	1 501,5	6 640,5	12 462,2	516,8	4 141,5	9 042,4	40 753,1	.....
Februar "	2 691,1	1 501,6	6 662,3	12 464,7	519,8	4 147,2	9 047,7	40 785,2	.....
März "	2 703,2	1 492,4	6 687,1	12 500,5	522,9	4 159,0	9 063,5	40 893,4	.....
April "	2 715,7	1 498,1	6 706,3	12 555,3	522,8	4 172,9	9 094,8	41 043,4	.....
Mai "	2 713,8	1 495,3	6 726,6	12 574,8	525,2	4 183,9	9 108,3	41 111,3	.....
Juni "	2 722,6	1 497,7	6 751,3	12 620,4	526,8	4 198,2	9 126,2	41 241,5	.....
+(-)ggüb.39 in v.H.	+ 71,3	- 12,5	+ 48,7	+ 5,7	- 6,4	+ 20,7	+ 18,1	+ 29,7	+ 21,0
B. Ausländer in Lagerverpflegung									
Volksz. 1933	-	-	-	-	-	-	-	-	-
" 1939	-	-	-	-	-	-	-	-	-
" 1946	60,3	6,1	155,2	61,7	1,0	68,4	239,4	660,0	.....
" 1947	46,6	7,4	132,8	49,0	0,1	53,3	228,8	573,4	.....
Januar 1948	39,5	4,9	102,7	42,5	0,6	53,4	214,4	507,2	.....
Februar "	36,5	4,8	102,6	41,2	0,9	51,7	210,7	496,5	.....
März "	35,5	5,0	105,5	44,8	0,9	50,1	204,6	492,7	.....
April "	36,0	5,0	103,0	41,1	0,9	49,5	200,5	482,6	.....
Mai "	36,2	4,9	101,0	38,7	0,9	50,1	193,7	472,5	.....
Juni "	37,8	4,8	99,5	39,3	2,0	47,7	192,7	469,6	.....
C. Gesamtbevölkerung (A + B)									
Volksz. 1933	1 420,1	.....	11 586,6	.....	3 354,6	3 020,9	6 671,8	.....	.....
" 1939	1 589,0	1 711,9	4 539,5	11 945,1	562,9	3 479,1	7 037,6	34 082,4	.....
" 1946	2 650,5	1 424,1	6 430,8	11 797,1	486,5	4 064,1	9 029,1	39 557,4	.....
" 1947	2 700,4	1 473,9	6 631,2	12 178,7	495,3	4 155,7	9 163,7	40 515,8	.....
Januar 1948	2 739,7	1 506,4	6 743,2	12 504,7	517,4	4 194,9	9 256,8	41 260,3	.....
Februar "	2 727,6	1 506,4	6 764,9	12 505,9	520,7	4 198,9	9 258,4	41 281,7	.....
März "	2 738,7	1 497,4	6 792,6	12 545,3	523,8	4 209,1	9 268,1	41 383,1	.....
April "	2 751,7	1 503,1	6 809,3	12 596,4	523,7	4 222,4	9 295,3	41 526,0	.....
Mai "	2 750,0	1 500,2	6 827,6	12 613,5	526,1	4 234,0	9 302,0	41 585,8	.....
Juni "	2 760,4	1 502,5	6 850,8	12 659,7	528,8	4 245,9	9 318,9	41 711,1	.....
+(-)ggüb.39 in v.H.	+ 73,7	- 12,2	+ 50,9	+ 6,0	- 6,1	+ 22,0	+ 19,5	+ 32,4	.....

Die Zahlen der Verbraucherstatistik der brit. Zone sind mit denen der amerik. Zone nur bedingt vergleichbar.  
1) 1947 u. 1948 nach der Zahl der ausgegebenen Lebensmittelkarten.

## Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Vereinigten Wirtschaftsgebiet

Z e i t	Arbeitslose				Arbeitsuchende 1)		Offene Stellen		Vermittlungen i. Laufe d. Monats	
	insge- samt	darunter		i.v.H. d. Arb- u. Ang- stellte	insge- samt	davon weibl.	insge- samt	davon weibl.	insge- samt	davon weibl.
		voll ein- satzfähig	weibl.							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>§ 1947 a)</b>	624 630	140 440	179 516	.	.	.	612 740	194 474	349 214	119 412
<b>1948</b>										
Januar	474 862	115 049	117 819	.	242 945	63 334	574 662	188 818	272 860	86 181
Februar	467 292	114 081	114 270	.	244 475	64 335	628 288	206 241	340 239	111 724
März	462 482	116 140	113 198	.	247 968	65 911	682 776	228 622	313 623	104 215
April	460 479	120 258	114 458	.	246 072	65 143	717 921	239 982	411 543	142 104
Mai	439 052	114 153	108 957	.	233 699	61 666	724 633	243 583	368 570	126 543
Juni	441 595	245 980	110 647	4,3 <sup>b)</sup>	242 522	65 401	604 930	203 861	389 373	132 946
davon:										
Schleswig Holstein	21 250	11 938	5 166	.	21 859	5 402	26 010	10 248	32 521	13 078
Hamburg	14 493	9 203	3 095	2,75	14 612	3 166	19 169	6 619	21 461	7 854
Nordrhein-Westfalen	122 260	65 618	33 263	3,3	138 954	40 698	216 780	71 860	114 281	37 474
Niedersachsen	59 075	31 674	14 463	3,0	67 097	16 135	85 709	32 806	70 481	24 560
Bremen	6 923	5 011	1 682	.	.	.	5 545	1 680	9 227	2 722
Hessen	41 895	31 144	11 452	3,5	.	.	47 353	13 545	32 848	10 094
Württemberg-Baden	29 972	18 488	7 036	2,7	.	.	43 303	15 057	35 658	12 152
Bayern	145 727	72 904	34 490	6,5	.	.	161 061	52 046	72 896	25 012

1) nur britische Zone

2) Jan.-Mai nur britische Zone

a) ohne Bremen

b) " " u. Schleswig Holstein

Statistik der Arbeitsverwaltungen  
bzw. Zentralamt für Arbeit, LemgoDer Arbeitsmarkt im Vereinigten Wirtschaftsgebiet  
am Ende des 2. Vierteljahres 1948

Berufsgruppen	Arbeitslose			Arbeitsuchende 2)		Offene Stellen		Vermittlungen im Juni 1948	
	insge- samt	darunter		insge- samt	davon weibl.	insge- samt	davon weibl.	insge- samt	davon weibl.
		voll ein- satzfähig	weibl.						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1 Ackerbau, Tierzucht	28 236	16 152	6 046	16 195	3 173	80 018	32 512	41 089	14 109
2 Forst-, Jagdberufe	2 735	1 536	208	1 231	46	6 495	572	4 709	926
3 Bergleute 1)	2 498	1 733	49	2 427	9	14 855	843	9 400	450
4 Stein-, Keramik-, Glas- arbeiter	3 085	1 408	305	829	71	9 297	963	4 109	636
5 Metallarbeiter 1)	39 306	20 150	936	19 547	423	58 349	3 098	34 865	1 250
6 Musikinstrumenten- u. Spielwarenmacher	459	209	145	148	59	501	280	509	277
7 Chemiarbeiter	1 586	819	511	968	305	3 592	1 199	2 764	1 017
8 Gummiarbeiter 1)	424	202	116	304	89	956	273	931	289
9 Textilarbeiter	6 092	3 326	2 892	3 016	1 419	8 629	6 700	7 661	5 856
10 Papierarbeiter	1 107	511	380	524	179	1 942	1 366	1 056	637
11 Lederarbeiter 1)	2 393	1 204	277	911	106	2 714	1 002	1 462	308
12 Holzarbeiter 1)	9 144	4 531	341	3 902	92	12 808	656	7 836	617
13 Nahrungs- u. Genuss- mittelarbeiter	14 153	7 200	932	6 563	586	4 813	2 461	7 523	2 423
14 Bekleidungsarbeiter	15 206	9 296	7 205	6 924	3 508	25 505	15 222	10 410	7 016
15 Friseur usw.	3 877	2 100	1 074	1 558	464	4 745	2 736	2 374	949
16 Bauarbeiter 1)	13 244	6 326	17	6 081	2	51 939	39	15 071	23
17 Graphische Berufe	2 312	1 164	371	1 012	179	1 861	811	1 091	372
18 Reinigungs- u. Desin- fektionsarbeiter	1 294	643	516	646	249	3 615	2 001	1 632	931
19 Bühnen- u. Filmarbeiter	52	17	3	45	2	23	14	21	-
20 Gaststättenarbeiter	11 470	6 741	5 633	6 134	2 974	9 098	8 027	14 592	9 465
21 Verkehrsarbeiter	28 453	12 033	2 696	16 709	1 779	29 491	4 441	35 180	4 692
22 Hausgehilfen 1)	25 762	16 790	25 151	17 014	16 699	73 985	73 747	41 138	40 557
23 Hilfsarbeiter a. Art	45 646	22 212	11 955	28 130	8 228	173 026	29 205	73 977	15 667
24 Maschin- u. Heizer	2 048	853	22	1 116	21	1 601	30	1 671	56
25 Kaufm., B., u. Verw. B.	103 771	67 928	23 974	61 558	15 025	19 544	12 352	48 360	18 516
26 Ing. u. Techniker	15 751	10 416	835	8 272	403	1 517	383	5 034	391
27 Sonstige Berufe	26 296	17 825	8 545	11 257	4 086	4 011	2 928	14 753	5 446
28 Ohne festen Beruf	35 195	12 655	9 512	19 541	5 225	-	-	155	70
<b>Berufsgruppen 1 - 28</b>	<b>441 595</b>	<b>245 980</b>	<b>110 647</b>	<b>242 522</b>	<b>65 401</b>	<b>604 930</b>	<b>203 861</b>	<b>389 373</b>	<b>132 946</b>

1) und zugehörige bzw. verwandte Berufe  
2) nur britische ZoneStatistik der Arbeitsverwaltungen  
bzw. Zentralamt für Arbeit, Lemgo



**Erwerbstätige nach Wirtschaftsabteilungen  
Vereinigtes Wirtschaftsgebiet - in 1000 -**

Z e i t	E r w e r b s t ä t i g e <sup>1)</sup>					
	insge- samt	davon				
		Land- und Forstwirt- schaft	Industrie und Handwerk	Handel und Verkehr	Öffentl. und private Dienste	Häusliche Dienste
	1	2	3	4	5	6
<b>A. Erwerbstätige insgesamt:</b>						
1946 Volks-u.Berufszählung vom 29.10.1946	15 636,2	4 470,1	6 034,2	2 472,1	2 047,2	612,6
1946 a) Ende des 3. Viertelj.	14 453,6	3 915,1	5 736,5	2 282,9	1 914,5	604,6
b) in % d. Volks-u. Berufs- zählung v. 29.10.46	92,4	87,6	95,1	92,3	93,5	98,7
Vj. Ø 1947	15 522,0	3 859,4	6 326,5	2 559,7	2 143,7	632,7
1948 2)						
1. Vierteljahr	16 074,8	3 776,6	6 699,7	2 737,2	2 251,4	609,9
2. Vierteljahr	16 423,9	3 780,9	6 934,2	2 834,7	2 274,2	599,9
davon:						
Schleswig-Holstein	1 015,8	271,0	343,1	180,5	161,8	59,4
Hamburg	668,4	24,2	253,1	227,7	144,4	19,0
Nordrhein-Westfalen	4 795,8	616,1	2 531,2	875,8	591,7	181,1
Niedersachsen	2 725,7	901,9	902,7	429,9	379,8	111,5
Bremen	236,5	9,9	98,1	75,3	46,4	6,7
Hessen	1 619,7	359,2	681,2	274,9	260,5	43,9
Württemberg-Baden	1 565,4	342,4	730,5	238,7	212,2	41,6
Bayern	3 796,6	1 256,2	1 394,3	531,9	477,4	136,7
<b>B. weibliche Erwerbstätige:</b>						
1946 Volks-u.Berufszählung vom 29.10.1946	5 619,9	2 284,4	1 190,7	738,2	803,9	602,7
1946 a) Ende d. 3. Vierteljah.	4 907,6	1 838,7	1 055,9	707,8	703,6	601,8
b) in % d. Volks-u. Berufs- zählung v. 29.10.46.	87,3	80,5	88,7	95,9	87,5	99,9
Vj. Ø 1947	.	.	.	.	.	.
1948 2)						
1. Vierteljahr	5 188,3	1 711,7	1 297,3	795,1	776,1	608,1
2. Vierteljahr	5 244,3	1 715,8	1 355,2	814,6	781,4	597,3
davon:						
Schleswig-Holstein	329,0	100,1	68,1	49,6	52,4	58,8
Hamburg	210,2	9,8	59,2	69,0	53,3	18,9
Nordrhein-Westfalen	1 292,8	250,0	395,5	257,8	208,9	180,7
Niedersachsen	914,2	418,9	154,0	112,6	117,6	111,0
Bremen	56,9	2,5	16,4	15,8	15,4	6,7
Hessen	495,7	171,8	121,6	69,6	89,0	43,7
Württemberg-Baden	541,3	163,7	183,4	73,4	79,3	41,6
Bayern	1 404,2	599,0	337,0	166,8	165,5	135,9

- 1) Auf Grund der Registrierung (Männer von 14 - 65 Jahren, Frauen von 14 - 50 Jahren) bei den Arbeitsverwaltungen ermittelte Personen.  
2) Stand jeweils am Ende des Vierteljahres

Statistik der Arbeitsverwaltungen bzw.  
Zentralamt für Arbeit, Lemgo.

**Der Personalstand der Behörden des Vereinigten Wirtschaftsgebietes**

B e h ö r d e n	1948 - Stand am Ende des Monats:					
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
	1	2	3	4	5	6
<b>A. Hauptverwaltungen:</b>						
1 Länderrat	96	97	92	63	68	68
2 Verwaltungsrat	-	-	-	39	51	63
3 Wirtschaftsrat	48	53	54	59	66	68
4 Verwaltung für Verkehr	1 258	1 266	1 296	1 273	1 300	1 310
5 Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	599	607	625	634	645	674
6 Verwaltung für Finanzen	114	127	133	119	146	165
7 Verwaltung für Post u. Fernmeldewesen	331	327	337	337	1 158	1 226
8 Verwaltung für Wirtschaft	1 147	1 156	1 279	1 296	1 273	1 329
9 Personalamt	29	34	44	45	48	55
10 Statistisches Amt	-	1	24	75	78	92
11 Hauptverwaltungen insgesamt (1-10)	3 622	3 668	3 884	3 940	4 833	5 050
<b>B. Nachgeordnete Dienststellen:</b>						
12 Verwaltung für Verkehr	513 806	519 294	522 797	530 971	536 369	542 591
13 Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	618	621	624	654	654	669
14 Verwaltung für Finanzen	72	98	116	151	43	43
15 Verwaltung für Post u. Fernmeldewesen	215 915	217 278	221 845	223 838	227 223	230 817
16 Verwaltung für Wirtschaft	1 472	1 453	1 295	1 197	1 199	1 180
17 Nachgeordnete Dienststellen insgesamt (12 - 16):	731 883	738 744	746 677	756 811	765 488	775 300
18 Personalstand insgesamt (11 + 17)	735 505	742 412	750 561	760 751	770 322	780 350

Personalamt der Verwaltung d. Vereinig. Wirtschaftsgeb.

**Beschäftigte, verfahrene und entgangene**

Schichten im Steinkohlenbergbau<sup>1)</sup>

Zeit	Beschäftigte				Zahl der Arb. Tage	Verfahrene Schichten		Entgangene Schichten							
	ins- gesamt	davon		ins- gesamt		unter Tage	ins- gesamt	tägl. je 100 Arbei- ter 2)	ins- gesamt	tägl. je 100 Arbei- ter 2)	davon				
		Ange- stell- te	Arbeiter								Be- triebl. Gründe	Ur- laub	Krank- heit und Unfall	Sonst. Gründe	
			ins- gesamt												unter Tage
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
Ø 1936	296 783	20 998	275 785	200 875	25,35	.	92,70	.	11,57	2,78	3,20	4,52	1,07		
Ø 1938	370 761	24 763	345 998	253 608	25,46	.	94,02	.	11,57	0,21	3,82	5,79	1,76		
1948															
Januar	422 683	30 126	392 557	262 687	26	8 962 076	87,79	1 527 047	14,99	0,10	2,55	9,66	2,67		
Februar	424 309	30 407	393 902	262 948	24	8 394 052	88,79	1 366 840	14,47	0,10	2,61	9,23	2,53		
März	427 454	30 638	396 816	264 541	25	8 842 659	89,88	1 394 400	14,18	0,46	2,95	8,37	2,40		
April	434 919	31 171	403 748	266 275	26	8 835 872	86,92	1 393 413	15,76	0,10	3,23	9,99	2,44		
Mai	436 440	31 432	405 008	266 327	22	9 019 246	87,86	1 634 856	16,63	0,26	4,07	9,43	2,87		
Juni	437 312	31 625	405 687	266 752	26	...	...	...	...	...	...	...	...		

1. Krollisches Gebiet

2) je 100 Arbeiter der Gesamtbelegschaft

Kohlenstatistisches Amt

**Beschäftigte in der Industrie**  
**Betriebe mit 10 u. mehr Beschäftigten \*)**  
**(ohne Gas, Wasser, Elektrizität u. Bauindustrie)**

9

Z e i t	Inhaber und Angestellte <sup>1)</sup>		A r b e i t e r <sup>2)</sup>		Gesamtbeschäftigte	
	insge- samt	davon weibl.	insge- samt	davon weibl.	insge- samt	davon weibl.
	1	2	3	4	5	6
<b>1948</b>						
Januar	501 549	129 399	2 630 496	487 357	3 132 045	616 756
Februar 3)	.	130 384	.	488 993	3 146 249	619 377
März 4)	.	130 662	.	491 152	3 188 604	621 814
April 5)	527 511	135 572	2 746 699	511 015	3 274 210	646 587
Mai 6)	485 564	120 022	2 623 940	472 016	3 109 504	592 038
Juni 6)	495 985	125 701	2 655 596	478 566	3 251 581	604 267
davon:						
Schlesw.-Holst.	13 607	3 547	81 318	17 157	94 925	20 764
Hamburg	20 674	6 339	77 295	19 527	97 969	28 864
Ndr.Sachsen	54 628	16 310	283 213	43 458	337 841	59 768
Nordrh.-Westf.	207 628	43 799	1 259 354	168 480	1 466 982	212 279
Bremen	6 960	1 654	35 914	4 487	42 874	6 148
Hessen	54 115	13 598	233 556	42 481	287 671	36 079
Württ.-Baden	64 291	18 447	288 488	80 921	352 779	99 368
Bayern	74 082	22 007	396 458	102 055	470 540	124 062

\*) In Bayern brauereien und Sägewerke, in Niedersachsen Molkereien und Spiritus-Ind. - auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten

Z e i t	Gesamtbeschäftigte in den Industriegruppen										
	Kohlen- berg- bau	Eisen- u. Metall- bergbau	Sonst. Bergbau und Torfge- winnung	Mine- ralöl, Kohle- wert- stoffe	Steine und Erden	NE Metalle	NE- Metall- giesserei	Eisen und Stahl	Eisen, Stahl u. Temper- gießerei	Stahl u. Eisenbau- Schiff- bau	Ma- schinen- bau
	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
<b>1948</b>											
Januar	474 166	20 401	24 152	21 774	122 019	31 446	12 122	132 063	68 967	135 828	298 871
Februar 3)	476 393	20 533	18 404	21 967	122 427	31 715	12 327	134 646	68 500	137 793	297 547
März 4)	479 767	21 379	20 544	22 290	123 856	32 384	12 045	136 403	69 355	136 763	299 691
April 5)	487 780	21 131	27 694	22 055	131 634	33 454	12 338	139 074	71 678	140 154	312 698
Mai 6)	489 494	21 390	30 851	22 498	135 167	33 877	12 319	140 738	73 156	141 816	318 006
Juni 6)	489 654	21 342	31 886	23 188	138 598	33 328	12 426	144 123	73 132	147 526	322 099
davon:											
Schlesw.-Holst.	177	-	3 440	1 271	6 874	437	455	250	2 712	13 311	11 149
Hamburg	58	-	329	3 660	2 078	1 254	547	120	760	13 768	14 393
Niedersachsen	18 432	9 738	19 281	10 535	18 464	3 644	1 207	8 587	6 989	14 823	34 838
Nordrh.-Westf.	451 206	6 528	1 204	5 001	43 804	18 533	5 105	124 913	38 014	61 911	122 219
Bremen	-	-	-	699	1 442	-	56	88	534	11 910	6 188
Hessen	5 640	2 575	4 194	863	18 514	2 396	1 156	2 757	9 626	13 128	36 399
Württbg.-Baden	167	758	963	675	13 659	2 857	2 022	1 361	6 853	8 304	50 295
Bayern	13 974	1 743	2 475	484	33 763	4 207	1 878	6 047	7 644	10 363	46 698

1) einschl. kaufmännische Lehrlinge

2) einschl. gewerbliche Lehrlinge

3) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte vom Monat Januar 1948

4) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte geschätzt auf Grund der Zahlen von Januar 1948

5) Nordrhein-Westfalen: Nahrungs-u. Genussmittel-Industrie vom März 1948

6) alles ohne Nahrungs-u. Genussmittel-Industrie (Ind.Gr. 65 - 682)

## noch: Gesamtbeschäftigte in den Industriegruppen:

Zeit	Fahrzeugbau	Elektrotechnik	Feinmech. Optik	Eisen, Stahl, Blechwaren	Musikinstr., Sportg., Schmuck, Spielw.	Chemie	Feinkeramik, Glas	Papierherzeugung	Kunststoffverarbeitung	Sägerei	Holzverarbeitung
	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28
<b>1948</b>											
Januar	117 870	172 499	44 591	194 359	24 997	190 486	59 393	28 076	12 059	62 140	120 278
Februar <sup>3)</sup>	119 154	174 321	44 937	195 561	25 486	192 679	59 947	28 249	11 666	62 687	120 884
März <sup>4)</sup>	120 140	178 498	45 514	194 849	25 386	194 151	61 016	28 421	11 735	62 297	121 366
April <sup>5)</sup>	122 444	182 840	47 511	201 500	25 965	201 830	61 202	29 235	12 158	64 335	123 616
Mai <sup>6)</sup>	124 149	185 060	48 085	200 819	26 075	205 390	62 985	29 613	12 262	64 540	124 933
Juni <sup>6)</sup>	126 586	187 443	49 055	201 910	25 620	207 442	66 108	30 373	12 713	64 399	126 660
<b>davon:</b>											
Schlesw.-Holst.	890	4 869	2 643	6 745	1 707	5 604	2 230	1 009	63	2 623	6 597
Hamburg	1 980	9 517	2 476	5 470	457	11 010	842	73	796	837	2 813
Niedersachsen	21 588	18 145	7 451	16 291	1 184	17 168	5 827	3 575	1 728	11 777	21 843
Nordrh.-Westf.	20 132	57 986	7 138	103 260	2 014	93 971	14 756	9 322	5 501	16 637	36 187
Bremen	3 590	3 177	50	2 305	35	1 752	733	-	14	706	1 613
Hessen	16 927	19 645	7 907	16 558	1 586	34 788	4 477	2 438	1 214	8 245	11 686
Württbg.-Baden	35 781	29 610	8 891	27 244	13 709	17 534	3 896	5 136	1 835	5 777	18 280
Bayern	25 698	44 494	12 499	24 037	4 928	25 615	33 347	8 819	1 562	17 797	27 641

## noch: Gesamtbeschäftigte in den Industriegruppen

Zeit	Papierverarbeitung, Druck	Gummi und Asbest	Lederherzeugung	Lederverarbeitung, Schuhe	Textil	Bekleidung	Lebensmittel	Zucker	Molke-reien	Spiritus	Brauereien	Tabakverarbeitung
	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40
<b>1948</b>												
Januar	80 544	40 104	19 876	59 241	232 790	104 037	146 440	10 026	15 291	3 729	25 641	25 769
Februar <sup>3)</sup>	81 020	40 673	20 025	60 368	235 864	104 091	147 501	9 411	15 733	3 945	25 568	25 627
März <sup>4)</sup>	81 687	41 276	17 449	60 718	257 112	105 155	148 453	9 408	15 692	4 016	25 727	26 061
April <sup>5)</sup>	84 917	42 560	17 618	62 450	250 364	111 719	149 361	9 203	15 936	4 174	26 077	26 512
Mai <sup>6)</sup>	85 907	43 265	17 873	62 920	254 616	115 351	.	.	.	.	.	26 373
Juni <sup>6)</sup>	86 820	42 693	18 074	62 968	260 842	117 644	.	.	.	.	.	26 930
<b>davon:</b>												
Schlesw.-Holst.	3 354	540	2 329	2 146	5 589	.	.	.	.	.	.	201
Hamburg	6 101	6 719	89	1 169	4 652	.	.	.	.	.	.	1 133
Niedersachsen	9 048	12 285	1 336	4 749	24 418	.	.	.	.	.	.	1 245
Nordrhein-Westf.	27 051	6 466	3 166	16 588	116 173	.	.	.	.	.	.	7 526
Bremen	1 227	40	13	122	4 837	.	.	.	.	.	.	593
Hessen	7 751	10 105	3 290	12 131	14 062	.	.	.	.	.	.	4 412
Württbg.-Baden	11 993	4 040	6 195	13 138	37 666	.	.	.	.	.	.	9 019
Bayern	20 295	2 498	1 656	12 925	53 445	.	.	.	.	.	.	2 801

3) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte vom Monat Januar 1948

4) Nordrhein-Westfalen: Beschäftigte geschätzt auf Grund der Zahlen von Januar 1948

5) Nordrhein-Westfalen: Nahrungs- u. Genussmittel-Ind. vom März 1948

6) alles ohne Nahrungs- u. Genussmittel-Ind. (Ind.Gr.65-682)

## Wachstumsstand des Obstes

Zeit	Äpfel	Birnen	Sub- kir- schen	Sauer- kir- schen	Klau- men, Zwetsch- gen	Mirabel- len, Rene- kloden	Apri- kosen	Pfir- si- sche	Wal- nüsse	Johan- nis- beeren	Stachel- beeren	Him- beeren	Brom- beeren
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Juli 1947	3,0	2,8	.	.	3,5	3,4	3,4	3,2	2,8	.	.	2,6	2,8
<u>1948</u>													
Mai	2,8	2,8	2,2	2,1	2,3	2,3	3,0	3,0	2,9	2,5	2,4	2,8	2,6
Juni	3,3	3,4	.	2,7	2,7	2,8	3,7	3,5	3,1	2,8	2,6	2,7	2,5
Juli	3,4	3,6	.	.	2,6	2,8	3,8	3,4	3,1	.	.	2,5	2,4
<u>davon:</u>													
Schlesw.-Holstein	2,8	3,5	.	.	2,9	3,1	3,4	3,0	3,2	.	.	2,5	2,3
Hamburg	3,0	3,8	.	.	2,4	2,8	2,9	2,5	2,9	.	.	2,3	2,2
Niedersachsen	3,3	3,6	.	.	2,7	2,9	3,5	3,2	3,3	.	.	2,5	2,3
Nordrhein-Westf.	3,4	3,6	.	.	2,6	2,9	3,4	3,3	3,1	.	.	2,4	2,3
Bremen	3,5	3,6	.	.	2,9	2,7	3,2	3,3	2,9	.	.	2,8	2,6
Hessen	3,0	3,6	.	.	2,5	2,6	3,8	3,4	3,3	.	.	2,4	2,3
Wirtbg.-Baden	4,0	3,6	.	.	2,6	3,0	4,2	3,8	3,1	.	.	2,8	2,6
Bayern	2,8	3,4	.	.	2,7	2,8	3,8	3,3	2,9	.	.	2,5	2,3

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering.

## Wachstumsstand des Gemüses

Zeit	Weiß- kohl	Rot- kohl	Wir- sing- kohl	Blu- men- kohl	Kohl- rabi	Grüne Pflück- erbsen	Grüne Pflück- bohnen	Stan- gen- bohnen	Busch- bohnen	Gur- ken	Toma- ten	Salat	Zwie- beln	Möhren- Karot- ten	Sel- le- rie
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Juni 1947	3,0	3,1	2,9	3,3	2,7	2,9	2,9	2,7	2,7	3,0	2,5	2,8	3,1	2,9	2,9
<u>1948</u>															
April	2,7	2,8	2,6	2,8	2,7	.	.	.	.	.	.	2,9	.	2,8	.
Mai	2,9	3,0	2,8	3,1	2,8	2,5	2,6	.	2,7	.	.	2,6	2,9	2,9	.
Juni	3,0	3,0	2,8	3,1	2,8	2,6	2,8	2,6	2,7	3,0	2,6	2,6	2,7	2,8	2,8
<u>davon:</u>															
Schlesw.-Holst.	3,2	3,0	3,0	3,2	2,6	2,5	2,6	2,7	2,7	2,9	2,7	2,3	2,8	2,8	2,9
Hamburg	2,8	3,0	2,9	2,7	2,7	2,8	2,9	2,9	2,4	3,0	2,9	2,9	3,0	2,8	2,9
Niedersachsen	3,0	3,0	2,9	3,3	2,9	2,7	2,8	2,6	2,8	3,0	2,8	2,5	2,8	2,8	2,8
Nordrh.-Westf.	2,8	2,9	2,8	2,9	2,7	2,7	3,0	2,6	2,7	3,1	2,6	2,6	2,7	2,6	2,7
Bremen	2,9	2,4	2,9	3,0	2,5	2,5	2,4	2,5	2,3	3,1	2,7	2,9	2,4	2,8	2,5
Hessen	2,8	2,9	2,7	3,0	2,6	2,7	2,7	2,6	2,5	2,8	2,5	2,4	2,7	2,7	2,7
Wirtbg.-Baden	2,9	2,9	2,7	2,9	2,7	2,7	2,4	2,7	2,7	2,9	2,5	2,6	2,6	2,9	2,8
Bayern	3,0	3,1	2,8	3,2	2,9	2,6	2,7	2,7	2,6	3,0	2,6	2,7	2,7	2,8	3,0

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

**Anbauflächen von Getreide, Ölfrüchten und Frühkartoffeln  
- in 1000 ha -**

Zeit	Winter roggen	Sommer roggen	Winter weizen	Spels Emmer	Sommer weizen	Winter gerste	Sommer gerste	Hafer	Winter meng- ge- treide	Sommer meng- ge- treide	Winter rapen	Sommer rapen	Winter rüben	Sommer rüben	Früh- kartoffeln
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Endgültiges Ergebnis der Bodenbenutzungserhebung 1947	1157,4	41,8	590,7	6,9	79,8	69,4	308,6	1003,9	56,9	172,1	39,2	7,3	4,3	2,4	82,8
Ergebnis der Eilmeldungen zur Bodenbenutzungserhebung 1948	1204,4	40,8	649,0	6,8	63,1	76,0	265,0	930,5	54,7	153,4	29,5	13,9	4,2	2,2	96,5
davon:															
Schlesw.-Holst.	127,2	4,8	31,6	-	6,5	5,5	10,6	80,3	1,3	54,4	4,6	1,0	1,4	0,1	12,2
Hamburg	2,3	0,1	0,4	-	0,0	0,0	0,1	1,6	0,0	0,8	0,0	0,0	-	-	0,4
Niedersachsen	374,9	9,8	65,5	0,1	13,4	20,7	8,0	210,8	3,4	53,9	10,9	3,8	0,4	0,5	34,1
Nordrhein-Westf.	215,6	3,1	99,8	0,1	4,5	33,2	8,5	201,8	20,0	16,2	6,0	3,5	0,1	0,2	25,1
Bremen	1,1	0,0	0,1	-	0,0	0,0	0,1	1,1	0,0	0,2	-	0,0	-	0,0	0,3
Hessen	128,5	0,5	71,6	0,1	1,9	7,3	17,3	110,7	1,8	4,4	2,2	2,2	0,5	1,0	5,7
Württbg.-Baden	25,6	0,8	99,9	5,7	6,7	2,2	50,2	59,7	7,8	9,6	1,4	0,4	0,3	0,1	3,2
Bayern	329,2	21,7	276,1	0,8	30,1	7,1	170,2	264,5	20,4	13,9	4,4	3,0	1,5	0,3	15,5

**Erntevorschätzung für Getreide, Ölfrüchte und Frühkartoffeln  
im Juni 1948**

- Erntemengen in 1000 t -

Zeit	Winter roggen	Sommer roggen	Winter weizen	Spels Emmer	Sommer weizen	Winter gerste	Sommer gerste	Hafer	Winter meng- ge- treide	Sommer meng- ge- treide	Winter rapen	Sommer rapen	Winter rüben	Sommer rüben	Früh- kartoffeln
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Endgültige Ernteschätzung 1947	1531,3	39,8	759,2	8,0	110,1	91,6	385,3	1265,2	69,6	224,4	29,4	5,2	2,7	1,1	852,0
Erntevorschätzung Juni 1948	1938,6	50,4	1196,6	8,7	101,4	149,6	413,5	1327,7	90,5	225,6	30,0	11,9	3,5	1,3	1050,9
davon:															
Schlesw.-Holst.	201,6	6,0	63,5	-	11,1	11,1	17,8	111,9	2,3	79,8	6,8	1,1	1,8	0,1	128,9
Hamburg	3,6	0,1	0,7	-	0,05	0,1	0,2	2,4	0,1	1,2	-	-	-	-	3,7
Niedersachsen	575,9	11,8	148,1	0,1	24,8	44,0	12,3	316,4	6,0	80,5	11,8	3,4	0,3	0,3	398,5
Nordrh.-Westf.	385,6	4,2	199,0	0,1	7,1	66,0	13,3	302,4	35,9	24,6	5,1	2,9	0,1	0,1	281,6
Bremen	1,5	0,0	0,1	-	0,05	0,0	0,1	1,2	0,0	0,2	-	0,0	-	0,0	2,9
Hessen	227,9	0,7	142,1	0,1	3,4	13,6	28,9	173,3	3,0	6,7	1,7	1,7	0,3	0,3	55,6
Württbg.-Baden	38,9	0,9	164,6	7,3	10,2	3,2	77,7	76,9	11,0	13,1	1,2	0,3	0,2	0,1	30,5
Bayern	503,6	26,7	478,5	1,1	44,7	11,6	263,2	341,2	32,2	19,5	3,4	2,5	0,8	0,2	149,2

Durchschnittlicher Hektarertrag in da

Zeit	Winter- roggen	Sommer- roggen	Winter- weizen	Spels Korn	Sommer- weizen	Winter- gerste	Sommer- gerste	Hafer	Winter- mengen- treide	Sommer- mengen- treide	Winter- rapen	Sommer- rapen	Winter- rübren	Sommer- rübren	Frühkar- toffeln	Klee	Lucerne	Wiesen	Acker- wiesen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19
Endgültige Ernteschätzung 1947	13,2	9,5	12,9	11,6	13,8	13,2	12,5	12,6	12,2	13,0	7,5	7,1	6,2	4,5	102,8	31,3	35,1	27,9	25,0
Erntevorschätz- ung Juni 1948	16,1	12,3	18,4	12,9	16,1	19,7	15,6	14,3	16,5	14,7	10,2	8,6	8,4	6,2	108,9	26,1	35,1	25,0	25,4
davon:																			
Schlesw.-Holst.	15,8	12,5	20,1	-	16,9	20,2	16,7	13,9	17,7	14,7	14,6	11,5	12,3	11,5	105,6	35,5	38,2	27,1	25,2
Hamburg	15,4	12,9	19,6	-	16,3	16,6	16,0	13,0	12,3	15,0	.	.	-	-	105,9	34,7	30,7	34,9	27,2
Niedersachsen	15,4	12,0	21,3	14,7	18,5	21,3	15,4	13,0	17,8	14,9	10,9	9,0	7,7	6,8	116,7	34,2	37,4	26,0	27,4
Nordrhein-Westf.	17,9	13,5	19,9	9,2	16,0	19,5	15,7	15,0	18,0	15,3	8,5	8,3	6,3	5,4	112,3	34,5	38,6	28,6	29,4
Bremen	13,3	12,7	17,8	-	12,1	14,1	12,7	11,1	13,5	11,9	-	8,0	-	7,0	91,3	26,6	-	31,9	24,9
Hessen	17,7	14,4	19,9	13,1	18,0	18,7	16,7	15,8	17,0	15,1	8,0	7,8	6,3	5,7	98,2	31,2	36,8	29,4	26,1
Württbg.-Baden	15,2	10,9	16,5	12,6	15,3	15,0	15,5	12,9	14,0	13,7	8,5	7,8	7,2	6,7	94,0	26,7	37,1	28,2	26,2
Bayern	15,3	12,3	17,3	14,9	14,8	16,3	15,5	12,9	15,8	14,0	7,8	8,3	5,9	6,6	96,6	19,8	33,1	22,4	18,8

Milcherzeugung und Milchverwendung  
- Vereinigtes Wirtschaftsgebiet -

Zeit	Erzeugung der Kuhmilch				Verwendung der Kuhmilch (Vollmilch) in t und v.H. der Erzeugung									
	Anzahl der Milch- kühe	Milchertrag			Verfüt- terung	im eigenen Haushalt verbraucht		an Molkereien und Händler geliefert		unmittelbar an Verbrau- cher abge- setzt		Verarbeitung im Haushalt des Kuhhal- ters		
		je Kuh im Monat	tägl.	insge- samt										
1000 St.	kg		t	t	v.H.	t	v.H.	t	v.H.	t	v.H.	t	v.H.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1948														
Januar	4 396,5	94	3,0	411 585,8	55 016,2	13,4	86 055,6	20,9	259 915,7	63,2	6 305,0	1,5	4 293,1	1,0
Februar	4 382,6	88	3,0	384 578,9	53 791,2	14,0	83 071,9	21,6	237 357,1	61,7	5 863,2	1,5	4 515,8	1,2
März	4 379,9	99	3,2	432 160,7	67 573,6	15,6	88 650,9	20,5	264 677,9	61,2	6 182,6	1,4	5 111,7	1,3
April	4 372,3	110	3,7	479 993,3	79 970,0	16,6	90 976,1	19,0	297 242,3	61,9	6 517,5	1,3	5 287,3	1,2
Mai	4 368,4	161	5,2	703 653,7	89 549,6	12,8	103 094,4	14,7	494 182,3	70,1	7 940,3	1,1	8 887,2	1,3
Juni	4 365,7	175	5,8	762 065,2	82 933,0	10,9	106 665,9	14,0	550 530,9	72,2	9 241,7	1,2	12 693,7	1,7
davon:														
Schlesw.-Holst.	367,0	309	10,3	113 508,5	8 163,8	7,2	6 390,3	5,6	98 493,9	86,8	190,00	0,2	270,5	0,2
Hamburg	8,7	267	8,9	2 315,7	270,1	11,7	139,6	6,0	1 896,7	81,9	3,70	0,2	5,6	0,2
Niedersachsen	888,8	244	8,1	216 735,2	21 777,4	10,0	25 053,6	11,6	165 914,8	76,6	1 570,90	0,7	2 418,6	1,1
Nordrh.-Westf.	705,9	230	7,7	162 022,3	16 199,6	10,0	21 477,2	13,3	116 794,2	72,1	4 241,52	0,6	3 309,9	2,0
Bremen	7,7	224	7,5	1 728,7	126,9	7,4	292,6	16,9	1 273,0	73,6	34,32	0,0	2,0	0,1
Hessen	411,7	112	3,7	46 040,6	5 010,7	10,9	7 971,0	17,3	32 689,7	71,0	329,20	0,7	40,1	0,1
Württbg.-Baden	359,9	109	3,6	39 266,4	4 318,5	11,0	6 809,1	17,3	27 745,4	70,7	197,40	0,5	196,0	0,5
Bayern	1 616,0	112	3,7	180 447,7	27 066,1	14,9	38 532,5	21,4	105 723,3	58,6	2 674,81	0,5	6 451,0	3,6

## - Vereinigtes Wirtschaftsgebiet -

Zeit	Milchan- lieferung bei den Molkereien	Trinkmilchabsatz bei den Molkereien		Herstellung <sup>2)</sup> von			Gesamtfetterzeugung			
		ins- gesamt <sup>1)</sup>	davon Vollmilch	Butter	Käse	Quark	ins- gesamt	davon		
								Fette aus Öl- <sup>3)</sup> saaten	Schlacht- fette	Butter <sup>2)</sup>
1000 t		t			t					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
1948										
Januar	254,6	139,3	87,8	6 718	4 318	61	8 172	326	1 128	6 718
Februar	232,2	126,1	81,1	5 833	3 765	40	6 941	329	779	5 833
März	259,2	144,2	94,3	6 317	3 804	49	6 978	193	468	6 317
April	292,8	149,5	92,2	7 364	4 144	58	7 815	170	281	7 364
Mai	481,2	213,4	98,3	13 605	7 435	161	13 843	77	161	13 605
Juni	550,2	228,5	97,8	16 100	8 700	300	16 700	500	100	16 100

1) Vollmilch, E-Milch und Buttermilch

2) Herstellung in Molkereien

3) Ablieferungen

Verwaltung für Ernährung,  
Landwirtschaft und ForstenSchlachtungen, <sup>1)</sup> durchschnittliche Schlachtgewichte, <sup>2)</sup>  
und Gesamtschlachtgewicht

Monat	Rindvieh ohne Kälber		Kälber bis 3 Monate alt		Schweine			Schafe		Ziegen		Pferde und andere Einhufer		Gesamt- schlacht- gewicht
	Schlach- tungen	Schl. Gew.	Schlach- tungen	Schl. Gew.	insgesamt		Haus- schlacht- tungen	Schlach- tungen	Schl. Gew.	Schlach- tungen	Schl. Gew.	Schlach- tungen	Schl. Gew.	
					Schlach- tungen	Schl. Gew.								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
1948														
Januar	100,2	177	119,9	28	586,1	54	561,5	13,3	18	4,1	15	5,0	192	53 943,1
Februar	93,0	163	119,1	28	374,1	53	346,2	11,3	19	2,2	15	3,6	188	39 166,3
März	112,2	147	166,1	25	211,0	52	186,6	11,5	18	2,1	14	3,5	180	32 448,3
April	81,7	157	157,3	25	86,8	54	72,4	19,0	19	1,8	11	3,4	189	22 470,0
Mai	59,2	164	113,2	27	33,7	61	24,2	16,4	22	1,0	15	3,2	173	15 750,3
Juni	46,3	185	93,5	31	24,7	59	11,6	10,8	22	0,7	13	3,1	171	13 698,1
davon:														
Schlesw.-Holst.	3,2	.	5,8	.	0,8	.	0,1	1,2	.	0,0	.	0,3	.	.
Hamburg	1,2	.	0,9	.	0,2	.	0,0	0,1	.	0,0	.	0,1	.	.
Nordrhein-Westf.	6,5	.	17,7	.	1,7	.	0,8	1,9	.	0,1	.	0,7	.	.
Niedersachsen	9,2	.	17,4	.	2,3	.	0,4	2,3	.	0,1	.	0,6	.	.
Bremen	0,3	.	0,7	.	0,1	.	0,0	0,1	.	-	-	0,1	.	.
Hessen	3,3	.	11,5	.	0,7	.	0,1	1,3	.	0,2	.	0,3	.	.
Württemb.-Baden	2,5	.	6,6	.	1,1	.	0,8	1,4	.	0,1	.	0,2	.	.
Bayern	20,1	.	32,9	.	17,8	.	9,4	2,5	.	0,2	.	0,8	.	.

1) einschl. Hausschlachtungen

2) ohne Hausschlachtungen



## Betriebe, Beschäftigte, Löhne u. Gehälter und Umsatz in der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten +)

(ohne Gas, Wasser, Elektrizität, Bau-, Nahrungs- u. Genussmittel - Industrie)

Zeit	Zahl der erfassten Betriebe  (örtliche Einheiten)	Gesamt- beschäf- tigte	Brutto- summe der Löhne	Brutto- summe der Gehälter	U m s a t z			
					ins- gesamt	davon		
						Inlands- umsatz	Umsatz an Besatzung	Auslands- umsatz einschl. Lohnver- edlung
1000 RM								
	1	2	3	4	5	6	7	8
Ø 1936	.	3 801 225 <sup>a)</sup>		.	.	.	.	.
<u>1948</u>								
Januar	.	2 930 918	.	.	1 590 887	1 603 270	40 588	47 029
Februar	.	2 944 091	.	.	1 832 133	1 739 589	39 437	53 107
März	.	2 985 308	190 869 <sup>a)</sup>	71 014 <sup>a)</sup>	1 999 314	1 896 750	42 562	60 002
April	41 398 <sup>b)</sup>	3 069 459	213 856 <sup>d)</sup>	81 923 <sup>d)</sup>	2 195 651	2 068 408	43 563	83 680
Mai	...	3 109 504	168 332 <sup>e)</sup>	68 890 <sup>e)</sup>	2 281 990	2 163 353	37 769	80 868

a) Geschätzte Zahlen (einschl. Nahrungs- u. Genussmittelindustrie)

b) Niedersachsen: Gesamtzahl der erfassten Betriebe

c) ohne Nordrhein-Westfalen, Hamburg und Bremen

d) ohne Nordrhein-Westfalen

e) ohne Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

+) In Bayern Sägewerke auch mit weniger als 10 Beschäftigten

## Energie- und Brennstoffverbrauch der Industrie

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten +)

(ohne Gas, Wasser, Elektrizität und Bau-Industrie)

Zeit	Strom- verbrauch (in 1000 kWh)	Brennstoffverbrauch in Steinkohle-Einheiten 2)						
		ins- gesamt	in einzelnen Industriegruppen:					
			Kohlen- bergbau	Steine u Erden	Eisen u. Stahl	Chemie	Textil	Lebens- mittel
	1	2	3	4	5	6	7	8
1948								
Januar	1 216 458	3 149 006	1 530 562	139 149	516 863	265 498	80 550	77 031
Februar	1 190 778	2 096 741	1 784 841	146 735	469 660	267 089	84 735	78 398
März	1 235 389	3 267 262	1 512 650	177 533	568 489	273 174	90 737	86 948
April	1 255 901 <sup>a)</sup>	3 155 405	1 447 480	194 260	557 753	274 352	83 890	82 732
Mai <sup>1)</sup>	1 139 731	2 810 586	1 316 409	193 430	555 506	252 695	69 798	.
Juni	1 187 685	2 933 679	1 402 418	213 243	578 093	257 832	74 716	.
davon:								
Schlesw.-Holst.	13 878	38 101	-	12 056	10 331	4 042	1 085	.
Hamburg	10 985	22 436	70	791	95	5 000	959	.
Niedersachsen	86 968	238 222	32 498	23 011	93 807	7 384	8 759	.
Nordrhein-Westf.	756 578	2 274 850	1 344 517	99 238	435 479	187 945	31 135	.
Bremen	5 617	11 645	-	1 738	12	328	1 857	.
Hessen	63 087	116 992	9 394	22 426	15 927	25 719	3 911	.
Württbg.-Baden	53 543	77 252	689	22 231	907	10 158	7 033	.
Bayern	197 029	154 181	15 250	31 752	21 535	17 256	19 977	.

a) Stromverbrauch der Nahrungs- u. Genussmittelindustrie in Nordrhein-Westfalen vom März 1948

1) Strom- u. Brennstoffverbrauch ab Mai in allen Ländern ohne Nahrungs- u. Genussmittelindustrie (Industriegruppen 65 - 68 2)

2) errechnet nach Wärme-Einheiten (1 Steinkohleeinheit = 1 t Steinkohle)

+) In Bayern Brauereien und Sägewerke, in Niedersachsen Molkereien und Spiritus-Ind. - auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten

Zeit	Alle Industrie- gruppen	Kohle	Eisen und Stahl	Fahr- zeuge	Bergbau ohne Kohle	Baum- material	Holz- bear- beitung	Chemie- kalien	Gummi- erzeug- nisse	Papier und Kappe	Leder	Texti- lien	Elek- trizi- tät u. Gas
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Ø 1946	33	50	21	17	53	36	92	42	34	25	32	19	79
Ø 1947	38	64	25	19	68	38	87	43	40	28	33	29	89
<u>1947</u>													
Januar	29	58	20	12	44	24	70	32	18	21	28	18	86
Februar	28	62	18	10	27	24	68	26	23	18	25	19	80
März	33	64	22	11	35	25	58	33	31	19	33	24	89
April	37	58	24	20	64	33	88	47	44	26	36	28	88
Mai	39	60	24	22	72	40	96	50	42	28	36	29	89
Juni	39	61	24	21	71	42	94	44	43	30	37	29	86
Juli	42	63	26	24	82	44	98	47	46	32	34	31	88
August	42	65	27	24	83	47	99	49	41	32	31	31	88
September	41	66	27	23	85	46	99	44	45	31	31	32	86
Oktober	43	68	30	19	83	45	98	44	47	32	37	36	91
November	44	72	30	23	85	44	94	44	48	32	32	35	94
Dezember	43	72	29	20	86	41	83	51	48	33	31	32	99
<u>1948</u>													
Januar	44	72	30	23	92	38	78	54	47	35	33	37	100
Februar	45	70	29	26	88	35	65	54	56	37	36	40	99
März	48	77	32	29	99	45	66	59	58	37	42	44	103
April	50	76	34	31	110	50	87	55	64	37	40	48	102
Mai	45	66	30	29	93	46	92	50	52	35	31	41	95
Juni	50	79	35	32	107	51	82	50	50	38	25	47	97
Juli <sup>2)</sup>	60	83	44	42	120	62	93	60	73	53	44	54	99

1) Die Indexziffern sind aus dem Produktionsindex für die britische Zone und dem für die US-Zone errechnet; für die Wägung ist der Nettoproduktionswert 1936 der beiden Zonen zu Grunde gelegt. Die Industriegruppen sind so zusammengefasst, dass die Vergleichbarkeit mit den Zonen-Indices so gut wie möglich gewährleistet ist. Der Gesamtindex ist auf mehr Industriegruppen aufgebaut, als hier einzeln aufgeführt sind.

2) vorläufige Zahlen

P r o d u k t i o n  
ausgewählter Erzeugnisse

Zeit	Steinkohle		Braunkohle		Eisenerz brutto	Eisenerz Fe-Geh.	Absatz- fähiges Kalialz K <sup>2</sup> O-Geh.	Kali- sulfat (Förderung)	synth. Spinn- stoffe Jellwolle Kunst- seide	LKW Decken 2)
	Brutto- Förderung 1)	Schicht- leistung je Mann	Brutto- Förderung	Herst. von Briketts						
	1 000 t	kg	1 000 t	1 000 t	t - eff.	t	t	t - eff.	t	Stck.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Ø 1936	9 747	2 113	4 700	974	.	.	.	.	.	.
<u>1948</u>										
Januar	6 624	1 180	5 420	1 059	446 281	117 637	39 820	.	3 335	41 950
Februar	6 423	1 219	4 993	965	396 346	106 341	36 702	.	3 454	51 459
März	7 203	1 287	5 297	1 041	457 519	120 183	39 989	.	4 057	42 816
April	6 980	1 242	5 314	1 069	548 827	143 781	41 073	405 655	4 369	56 080
Mai	5 931	1 233	4 684	907	469 313	123 827	30 587	308 619	4 010	41 354
Juni	7 416	1 288	5 182	1 075	517 403	133 280	38 323	404 489	5 139	41 294
Juli <sup>3)</sup>	7 764	...	5 416	1 150	616 250	161 832	42 021	397 815	4 882	69 303

1) bis Mai ohne Bayern, ab Juni einschl. Bayern

2) bis Februar einschl. Decken für Anhänger, ab März nur LKW - Decken

3) vorläufige Zahlen

Zeit	PKW Decken	Fahrrad- decken	Roh- eisen	Roh- stahl (Blöcke)	Grau- und Temper- guss	Stahl- guß	Walzwerk erzeug- nisse einschl. unbearb. Halbwaren	Zement	Gebrannter Kalk insgesamt	Mauer- ziegel insgesamt
	Stk.	1000 St.	t							1000 St.
	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Ø 1936	.	2 425,8	1 017 158	.	183 491 <sup>a)</sup>	.	845 877	622 593	.	310 076
1948										
Januar	50 976	375	265 806	304 042	52 832	5 475	224 662	245 225	180 188	67 388
Februar	63 356	487	262 296	299 154	57 238	5 726	205 971	266 141	190 596	52 490
März	65 528	495	296 669	343 070	61 975	5 666	234 554	325 977	230 935	55 731
April	80 350	593	312 742	362 753	63 137	6 315	250 060	362 909	253 996	70 756
Mai	55 311	484	312 867	323 504	55 428	5 201	217 884	375 021	234 274	93 263
Juni	59 690	453	336 050	377 828	60 420	6 286	261 797	416 088	250 087	129 441
Juli	98 254 <sup>b)</sup>	867 <sup>b)</sup>	402 030 <sup>c)</sup>	457 124 <sup>c)</sup>	81 304 <sup>c)</sup>	8 261 <sup>c)</sup>	331 241 <sup>c)</sup>	455 000 <sup>b)</sup>	282 000 <sup>b)</sup>	163 114 <sup>b)</sup>

a) einschl. Stahlguß

b) vorläufige Zahlen

c) endgültige Zahlen

noch: Produktion ausgewählter Erzeugnisse

Zeit	Schnitt holz 3)	LKW	PKW	Fahr- räder (2-Räder)	Schreib- ma- schinen	Glüh- lam- pen 2)	Foto- appa- rate	Textil- und Papier- Zell- stoff	Leder- schuhe (Strassen- und Arbeits- schuhe)
	1000 cbm	S t u c k						t	1000 P.
	21	22	23	24	25	26	27	28	29
1936 Ø	.	3 332	14 442	115 047	.	.	.	47 139	3 063,8
1948									
Januar	390	1 232	1 265	34 003	2 308	2 014 213	16 715	12 515	1 419
Februar	366	1 390	1 405	41 887	1 920	2 197 155	20 180	12 133	1 540
März	363	1 595	1 521	43 614	1 206	2 584 667	23 981	11 340	1 600
April	425	1 698	1 721	42 972	2 435	2 512 000	21 644	13 327	1 642
Mai	456	1 237	1 621	37 693	1 872	2 041 000	19 295	11 869	1 231
Juni	386	1 327	2 040	49 442	2 593	2 942 306	21 535	12 896	920
Juli <sup>1)</sup>	449	2 199	2 646	76 979	3 491	2 384 000	21 878	17 170	1 726

1) Vorläufige Zahlen

2) bis März sämtliche Glühlampen, ab April nur Glühlampen bis 100 W

3) nach Angaben der VELF.

Elektrizitäts - Versorgung  
- Vereinigtes Wirtschaftsgebiet -  
- Mill. wh -

14

Zeit	Erzeugung der öffent- lichen Werke	davon		Lieferun- gen von Industrie- Kraftwer- ken	Stromimport 1)		Stromexport 2)		Verluste 3)	Strom- verbrauch 4)
		Verbrauch der Kraftwer- ke	an das Netz ge- liefert		ins- gesamt	davon	ins- gesamt	davon		
						aus dem Ausland		an das Ausland		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1948										
Januar	1 597 643	98 413	1 499 230	93 747	110 697	14 112	219 749	67 309	16 479	1 467 446
Februar	1 499 899	91 198	1 408 701	77 948	137 772	24 325	190 186	63 407	14 527	1 419 708
März	1 592 008	87 695	1 504 313	88 664	128 524	33 418	235 915	70 005	14 138	1 471 448
April	1 511 491	84 558	1 426 933	110 166	104 757	16 632	205 697	47 569	14 145	1 422 014
Mai	1 389 760	83 880	1 305 880	99 193	146 412	19 549	177 910	45 517	13 896	1 359 679
Juni	1 358 558	83 661	1 274 897	108 518	155 137	23 360	158 270	42 340	13 321	1 366 961
Juli	1 379 646	84 501	1 295 145	108 648	183 546	31 308	133 739	31 482	11 878	1 441 722

- 1) einschl. Lieferungen aus anderen Zonen
- 2) einschl. Abgabe an andere Zonen
- 3) Eigenverluste und Verluste in Pumpspeicherwerken
- 4) einschl. Übertragungsverluste

Verwaltung für Wirtschaft

Gasversorgung  
- Vereinigtes Wirtschaftsgebiet -  
- Mill.cbm. -

Zeit	Gaswerks gas					Ruhrferngas (Kokereigas) <sup>5)</sup> Lieferung
	Erzeugung und bezug		Gesamtauf- kommen <sup>2)</sup>	Eigenver- brauch	Abgabe	
	Stadtgas erzeu- gung	rerngasbezug der Städte <sup>1)</sup>				
1	2	3	4	5	6	
<u>1948</u>						
Januar	100,3	72,9	173,3	4,7	168,7	313,8
Februar	99,5	72,5	172,2	4,5	167,7	333,3
März	107,5	79,5	187,1	3,6	183,5	320,4
April	105,4	76,4	181,9	2,7	179,1	365,1
Mai	106,6	74,4	181,4	2,6	178,7	354,1
Juni	103,7	69,7	173,7	1,8	171,9	360,0

- 1) Ferngasbezug von der Ruhr, von Hochofenwerk Lübeck und von der Ilseder Hütte Peine (das Gas wird in den städtischen Gaswerken veredelt)
- 2) Gesamtgasaufkommen der städt. Gaswerke einschl. Ferngas und einschl. geringer Mengen Klärgas
- 3) Gesamtanbietung ohne Kokerei-Eigenverbrauch und ohne Verluste

Verwaltung für Wirtschaft

Der Aussenhandel des Vereinigten Wirtschaftsgebietes nach Warengruppen  
Januar bis Juli 1948

## A. Einfuhr

Zeit	Einfuhr ins- gesamt	Ernäh- rungs- wirt- schaft	davon												
			darunter				Gewerb- liche Wirt- schaft	Roh- stoffe	davon						
			Nahrungs- mittel- tieri- schen Ur- sprungs	pflanz- lichen Ur- sprungs	Ge- nuß- mit- tel	darunter			darunter						
						Stein- kohle			Baum- wolle	Halb- waren	Dünge- mittel	Treib- stoffe	Fertig- waren	da- runter Ammo- nium- nitrat	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
1948 Mengen in 1000 t															
Januar	644,7	297,1	11,2	285,9	-	347,6	243,0	9,7	9,3	83,0	21,3	39,9	21,6	20,5	
Februar	911,8	488,8	69,2	419,6	0,06	422,9	294,2	29,4	3,4	112,2	33,6	68,7	16,5	15,1	
März	817,8	401,1	24,1	376,6	0,3	416,7	333,7	9,1	5,7	76,2	33,2	33,7	6,8	3,9	
April	1 195,5	475,4	29,5	445,0	0,8	720,1	558,7	11,4	11,5	144,2	51,4	70,1	17,2	15,3	
Mai	1 304,4	572,9	43,7	528,9	0,3	731,5	605,7	59,8	7,1	120,3	47,6	32,5	5,4	2,3	
Juni	1 417,4	664,3	35,6	626,9	1,8	753,1	577,0	75,0	12,7	152,4	30,5	72,6	23,7	17,4	
I. Halbj.	6 291,6	2 899,6	213,3	2 682,9	3,3	3 391,9	2 612,3	194,4	49,7	688,3	217,6	317,5	91,2	74,5	
Juli	1 395,6	640,9	41,1	597,5	2,3	754,7	618,4	100,2	13,5	116,5	10,2	74,6	19,8	15,0	
Werte, Januar - Juni in 1000 RM - Juli in 1000 DM															
Januar	112 838	71 663	7 732	63 931	-	41 175	23 534	441	8 048	12 032	1 892	2 986	5 609	3 640	
Februar	142 325	94 748	12 477	81 963	307	47 577	24 525	710	3 168	17 514	4 867	5 325	5 538	3 130	
März	144 744	89 780	9 962	79 126	692	54 964	35 879	219	6 282	12 733	3 473	2 582	6 352	532	
April	200 768	126 265	26 041	98 329	1 895	74 503	43 388	273	13 826	20 726	7 261	6 047	10 389	3 057	
Mai	222 472	145 035	29 695	114 463	877	77 437	45 397	1 387	8 243	27 913	5 691	2 931	4 127	464	
Juni	324 775	219 747	30 562	183 990	5 195	105 028	62 572	1 793	14 685	31 703	2 053	6 415	10 753	3 605	
I. Halbj.	1 147 922	747 238	116 469	621 802	8 966	400 684	235 295	4 823	54 252	122 621	25 237	26 286	42 768	14 448	
Juli	306 310	197 767	57 653	133 123	6 991	108 543	67 617	2 143	13 396	28 611	803	6 058	12 315	2 996	

## B. Ausfuhr

Zeit	Ausfuhr ins- gesamt	davon											
		Er- näh- rungs- wirt- schaft	da- runter Genuß- mittel	Gewerb- liche Wirt- schaft	davon								
					Rohstoffe und Halbwaren	darunter			Fertig- waren	darunter			
						Kohle	Holz	Salz		Ma- schinen	Fahr- zeu- ge	elek- tro- techn. er- zeugn.	fein- mech. u. opt. er- zeugn.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1948 Mengen in 1000 t													
Januar	1 203,3	0,2	0,2	1 203,1	1 197,8	1 069,1	77,2	12,1	5,3	0,5	0,2	0,06	0,01
Februar	1 558,6	1,2	1,2	1 557,4	1 545,8	1 367,5	67,4	18,4	11,6	0,7	0,3	0,09	0,02
März	1 758,7	1,2	0,8	1 757,5	1 742,9	1 542,7	104,3	21,3	14,6	1,1	0,4	0,2	0,02
April	1 671,3	0,6	0,3	1 670,7	1 646,8	1 397,8	125,5	16,5	23,9	1,2	1,4	0,5	0,02
Mai	1 426,3	3,4	0,3	1 422,9	1 402,3	1 178,7	81,5	24,1	20,6	2,1	0,9	0,6	0,03
Juni	2 079,4	1,7	0,07	2 077,7	2 047,2	1 645,2	108,3	42,5	30,5	1,2	1,2	0,3	0,04
I. Halbjahr	9 697,6	8,3	2,9	9 689,3	9 582,8	8 201,0	564,2	134,9	106,5	6,8	4,4	1,7	0,1
Juli	2 012,5	1,1	0,1	2 011,4	1 980,3	1 699,2	113,1	25,0	31,1	1,5	0,9	0,4	0,04
Werte, Januar - Juni in 1000 RM, - Juli in 1000 DM													
Januar	43 018	1 873	1 798	41 145	30 173	17 583	7 779	474	10 972	1 337	804	554	859
Februar	67 726	10 805	10 693	56 921	34 106	22 526	7 256	701	22 815	1 894	1 215	959	1 185
März	77 427	7 273	7 223	70 154	41 525	25 419	12 140	674	28 629	2 811	1 772	1 443	1 084
April	97 254	2 936	2 663	94 318	56 517	37 586	12 320	364	37 801	3 676	2 689	1 704	1 198
Mai	91 756	3 472	1 261	88 284	49 213	32 116	7 426	674	39 071	4 693	4 171	1 912	1 356
Juni	109 646	975	232	108 671	63 515	44 429	6 783	1 235	45 156	4 095	4 147	1 838	2 357
I. Halbjahr	486 827	27 334	23 870	459 493	275 049	179 659	53 704	4 122	184 444	18 506	14 798	8 410	8 039
Juli	172 511	523	349	171 988	115 124	91 494	9 905	883	56 864	5 815	5 556	2 216	2 757

- Werte in 1000 RM -

Zeit	B e s ü g e				L i e f e r u n g e n			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		aus der franz.Zone	aus der sowjet.Zone	aus Berlin		in die franz.Zone	in die sowjet.Zone	nach Berlin
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>1948</b>								
Januar	6 583	27	2 393	4 163	37 266	16 988	6 522	13 756
Februar	14 836	3 274	6 437	5 125	75 040	26 235	13 522	35 283
März	26 726	2 864	14 026	9 836	60 334	29 774	14 344	16 216
April	34 323	8 861	15 872	9 590	115 228	46 839	22 342	46 027
Mai	34 813	14 332	16 709	3 772	85 661	34 028	22 300	29 333
Juni	49 700	21 897	21 675	6 128	126 188	42 453	32 244	51 491
<b>davon:</b>								
Schleswig-Holstein	721	214	384	123	2 550	388	1 577	585
Hamburg	4 724	1 779	2 379	566	23 549	1 678	7 017	14 854
Niedersachsen	4 351	664	2 339	1 348	13 455	2 330	3 349	7 776
Nordrhein-Westfalen	13 364	4 458	6 710	2 196	38 279	13 952	13 994	10 333
Bremen	537	74	255	208	6 241	241	411	5 589
Hessen	7 213	3 273	3 301	639	13 869	6 476	2 603	4 790
Württemberg-Baden	6 890	6 791	98	1	17 923	13 329	810	3 784
Bayern	11 900	4 644	6 209	1 047	10 322	4 059	2 483	3 780

## Strassenverkehr:

Bestand an fahrberechtigten Kraftfahrzeugen  
und Kfs.-Anhängern

Zeit	Kraftfahr- zeuge: insgesamt	d a v o n :									Kfs.- Anhänger
		Personen- kraft- wagen 1)	Lastkraftwagen:			Kraft- omni- busse	Zugma- schinen	Kraft- räder	Sonstige Kraft- fahrzeu- ge		
			ins- gesamt —	darunter mit e i n e r Nutzlast							
				unter 1 t	von 1 - 2 t					über 2 t bis 3,9 t	
Anzahl											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1.7. 1938	601 214	627 968	191 915	87 089	37 237	55 588	8 071	26 252	737 810	9 198	.
1.7. 1947	647 721	165 657	195 729	73 023	26 845	.	5 911	66 943	209 651	3 830	108 849
1.1. 1948	713 340	174 253	209 905	77 605	28 593	73 887	6 171	70 124	243 378	9 509	131 132
1.4. 1948	738 881	177 951	221 681	88 321	29 560	75 211	6 514	71 879	250 910	9 946	138 790
1.7. 1948	808 827	190 440	235 700	95 132	31 624	79 055	6 747	74 757	291 202	9 981	144 882
davon:											
Schlesw.-Holst.	32 016	9 563	10 501	3 533	1 224	4 331	377	6 004	4 807	764	8 230
Hamburg	27 996	8 879	12 138	4 612	1 578	4 370	246	1 526	4 662	545	8 755
Niedersachsen	122 696	26 262	33 306	16 186	3 812	8 553	873	17 016	43 663	1 576	21 425
Nordrhein-Westf.	221 436	45 784	79 040	34 212	11 152	26 890	1 405	14 028	78 333	2 846	38 937
Bremen	9 556	2 717	4 392	2 323	566	748	62	580	1 620	185	2 628
Hessen	82 459	23 048	22 079	7 746	3 146	7 649	525	5 980	30 186	641	13 396
Württbg.-Baden	86 911	25 162	20 744	6 793	3 005	7 849	546	4 804	34 674	981	15 256
Bayern	211 080	45 899	45 477	16 691	5 620	16 017	1 240	24 533	92 018	1 913	33 825
Reichsbahn	4 292	1 126	1 886	196	423	763	153	165	693	269	756
Deutsche Post	10 385	2 000	6 137	2 840	1 096	1 885	1 320	121	546	261	1 674

1) einschl. Krankenwagen

Verwaltung für Verkehr

**Strassenverkehr:**  
**Güterfernverkehr mit Kraftfahrzeugen 1)**

17

Zeit	Güterverkehr		davon									Anzahl der Personen- transporte	Formen- Kilo- meter
			Verkehr innerhalb des V.W.							Verkehr des V.W. mit			
	ins- gesamt	darunter Werkfern- verkehr	ins- gesamt	darunter in v.W. auf						der franz. Zone	der russ. Zone		
				Nahrungs- Genuss- und Futter- mittel	Kohle	Steine Sand Zement	Holz und Holz- waren	Eisen und Eisen- waren	Umsatz- gut				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1948													
Januar	328 578	83 618	321 548	19,2	17,6	5,8	7,9	9,0	6,9	3 877	3 153	65 482	59,3
Februar	332 760 <sup>a)</sup>	97 018	324 110	21,8	14,0	5,5	8,3	10,2	7,4	3 114	5 535	69 612	61,0
März	354 753	120 215	343 010	23,5	12,0	6,2	9,6	9,7	7,3	5 488	6 255	77 874	66,2
April	349 719	93 139	337 298	21,3	9,5	8,2	9,6	9,8	8,3	6 023	6 398	73 733	66,0
Mai	418 530	114 015	400 054	19,6	8,3	8,9	9,3	10,8	9,0	10 451	8 025	90 777	78,8
Juni	403 070 <sup>b)</sup>	123 008	383 906	15,1	2,3	7,9	9,0	11,3	9,0	13 562	5 577	80 142	85,4

1) Einschl. Werk- und Möbelfernverkehr; ohne Bayern; Angaben für Hessen und Württemberg-Baden unvollständig.

Verwaltung für Verkehr

a) Einschl. 1 t Auslandsverkehr.

b) " 25 t. " "

**Strassenverkehr:**  
**Personenverkehr der Strassenverkehrsunternehmen**

Zeit	Strassenbahnen 1)					Omnibusse						
	Zahl der Linien	Länge der Linien	Beförder- te Personen	Wagenkilometer		Zahl der Linien	Länge der Linien	Beför- derte Per- sonen ins- gesamt	darunter befördert v.			Wagen- kilo- meter
				ins- gesamt	davon Trieb- wagen				kommunal u. Ge- misch- wirtsch. Betrieben	privaten Re- trieben	der deut- schen Post	
	Stück	km		1000		Stück	km			1000		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>1947</b>	.	4 464	327 024	24 247	15 986	.	89 292	36 991	.	.	.	10 339
<b>1948</b>												
Januar	516	4 421	330 878	24 892	16 550	3 317	85 978	37 865	18 177	11 851	6 998	11 951
Februar	517	4 458	328 678	21 707	13 706	3 529	91 548	39 562	18 845	11 780	7 127	12 039
März	522	4 491	358 367	25 725	17 087	3 689	104 672	42 867	20 729	13 778	7 641	13 045
April	517	4 466	368 988	26 037	17 238	3 666	113 041	45 262	21 625	15 033	7 750	14 384
Mai	526	4 525	364 996	25 686	17 015	3 746	101 936	44 169	21 649	13 890	7 783	13 698
Juni	526	4 555	353 362	26 856	17 661	3 746	113 387	42 027	21 153	12 439	7 985	14 461
<b>davon:</b>												
Schleswig-Holstein	17	100	8 007	551	391	208	7 182	3 534	1 227	1 945	26	1 164
Hamburg	24	260	45 675	4 367	3 291	59	2 071	2 570	2 164	20	34	646
Niedersachsen	34	340	25 509	1 484	892	510	14 465	7 707	3 668	2 476	1 426	2 463
Nordrhein-Westfalen	270	2 554	141 850	10 728	7 269	942	23 528	12 301	7 159	2 697	10	150
Bremen	19	138	15 525	1 344	824	64	433	1 285	1 033	117	136	249
Hessen	53	360	23 184	2 143	1 303	502	15 524	5 337	3 245	988	9	1 803
Württemberg-Baden	62	463	44 860	3 275	1 967	460	8 737	3 615	690	2 100	9	1 409
Bayern	47	340	48 752	2 964	1 724	1 001	41 447	5 678	1 967	2 096	1 482	567

1) einschl. Stadtschnellbahnen und Obusbetriebe

Verwaltung für Verkehr

Zeit	Bestand an								Betriebsleistungen						
	Lokomotiven <sup>1)</sup>		Personenwagen		Gepäckwagen		Güterwagen		Wagenachsenkilometer				Güterwagen- gestellung		Um- lauf- zeit der Güter- wagen
	ins- gesamt	davon be- triebs- fähig	ins- gesamt	davon be- triebs- fähig	ins- gesamt	davon be- triebs- fähig	ins- gesamt	davon be- triebs- fähig	Personen-		Güterwagen		ins- gesamt	ar- beits- täg- lich	
									ins- gesamt	davon im Be- sat- zungs- ver- kehr	ins- gesamt	davon im Be- sat- zungs- ver- kehr			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1948															
Januar	14 858	6 506	25 843	15 669	8 072	4 510	322 728	236 493	299,6	28,7	601,4	32,5	853 171	32 814	7,6
Februar	14 845	6 530	25 858	16 008	8 134	4 757	320 774	235 892	382,9	26,8	580,0	31,8	821 637	34 235	7,2
März	14 833	6 609	25 648	16 288	8 169	4 862	318 345	237 067	315,4	28,2	618,4	36,0	901 470	36 059	7,1
April	14 824	6 662	25 665	16 337	8 263	4 916	314 542	228 345	314,3	24,8	688,5	44,1	950 583	36 561	6,6
Mai	14 806	6 754	25 775	16 669	8 158	4 874	314 143	226 016	354,3	26,3	622,9	38,1	850 768	37 812	6,9
Juni	14 780	6 898	25 726	16 605	8 359	5 072	318 215	234 150	364,5	25,3	697,6	35,6	973 548	37 444	6,2

1) Nur Dampflokomotiven, dazu im Juni 1948:  
458 (291) elektrische Lokomotiven und  
589 (296) Triebwagen und sonstige Lokomotiven

Hauptverwaltung der Eisenbahnen

Deutsche Reichsbahn:  
Verkehrsleistungen

Zeit	Personen- verkehr		Güterverkehr										Tonnenkilometer	
	Beför- derte Per- sonen (Fahrten)	Gelei- stete Perso- nenki- lometer	Güterversand (einschl. Privatbahnen)					Güterempfang						
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon					
				inner- halb des V.W.	in die französ. Zone	in die russ. Zone	nach dem Aus- land		aus der französ. Zone	aus der russ. Zone	aus dem Ausland			
												brutto	netto	
	Mill.		1000 t									Mill.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
1948														
Januar	131,3	4 131	13 516	12 159	229	450	678	637	348	152	137	5 525	2 627	
Februar	129,0	4 007	12 964	11 733	210	385	636	690	321	251	118	5 408	2 554	
März	144,3	4 965	14 448	13 155	220	442	631	585	330	137	118	5 733	2 721	
April	140,2	4 524	15 595	14 167	249	474	705	660	335	90	235	6 312	3 021	
Mai	155,4	5 377	14 012	12 549	272	486	705	698	325	111	262	5 722	2 697	
Juni	140,0	4 695	15 364	13 948	253	335	828	718	327	153	238	6 409	3 015	

Hauptverwaltung der Eisenbahnen



Zeit	Briefsendungen 1)			gewöhnliche Paketsendungen			Übermittelte Telegramme			Fernsprechdienst			Rund- funk- und Zu- satzge- nehmungen
	ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	darunter		Fern- sprech- stellen 2)	Orts- ge- spräche	Ge- spräche von Ort zu Ort	
		nach dem Ausland	aus dem Ausland		nach dem Ausland	aus dem Ausland		nach dem Ausland	aus dem Ausland				
	Mill. Stück			1000 Stück						Mill. Stück			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
9 1938	274,0	.	.	13 142	.	.	808	.	.	1 526	104,0	15,0	5 205
9 1947	256,0	13,9	5,0	5 906	13	1 064 <sup>a)</sup>	3 280	18 <sup>b)</sup>	20	1 457	124,0	21,4	5 210
1948													
Januar	289,9	16,2	5,7	6 113	18	1 243	2 955	41	38	1 509	128,4	21,6	5 367
Februar	286,6	16,0	5,7	6 004	18	948	2 860	46	42	1 528	125,6	21,7	5 437
März	325,4	18,2	6,4	6 586	19	1 036	3 636	62	50	1 544	132,6	24,0	5 512
April	297,6	16,6	5,9	6 692	14	1 220	3 627	70	57	1 563	138,9	25,1	5 606
Mai	289,1	16,2	5,7	5 733	10	1 048	4 030	81	57	1 573	132,7	24,0	5 661
Juni	299,0	16,8	5,9	5 131	7	961	3 484	76	60	1 595	137,5	23,7	5 689
Juli	...	...	...	4 715	...	...	1 233	...	...	1 605	...	18,1	5 693

1) einschl. Einschreibesendungen 2) einschl. Nebenanschlüssen und öffentlichen Sprechstellen

a) 9 11 Monate)

b) 9 " ) Verkehr wurde erst aufgenommen

Post- und Fernmeldetechnisches Zentralamt

Deutsche Post:  
Zahlungsdienst

Zeit	Einzahlungen auf Zahlkarten und Postanweisungen		Postscheckdienst						Postsparkassendienst					
			Zahl der Konten <sup>1)</sup>	Guthaben auf den Konten <sup>1)</sup>	Gut-schriften	Last-schriften	es entfielen auf eine		Zahl der Konten <sup>1)</sup>	Guthaben auf den Konten <sup>1)</sup>	Ein-lagen	Rück-zahlungen	es entfielen auf eine	
	Gut-schrift	Last-schrift					Ein-lage	Rück-zahlung						
	Stück	RM	1000 St.		Mill. RM		RM		1000 St.	Mill. RM		RM		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
Ø 1938	.	.	570	.	3 426	3 418	.	.	-	-	-	-	.	.
Ø 1947	.	.	908	.	4 184	4 210	.	.	4 069	.	37,2	73,9	.	.
<u>1948</u>								.						
Januar	8,2	1 625,0	915,7	4 370,9	5 475,8	5 168,0	489	767	4 301,5	2 067,1	78,4	67,6	464	94
Februar	7,5	1 465,6	918,6	4 485,6	4 989,1	4 874,4	490	738	4 379,1	2 096,0	57,2	62,9	477	94
März	8,2	1 519,1	920,8	3 340,0	5 111,4	6 257,0	462	874	4 463,0	2 117,3	57,1	70,1	450	93
April	8,8	1 634,6	923,1	3 623,1	5 743,5	5 460,4	464	684	4 575,6	2 153,8	67,8	74,7	427	92
Mai	7,9	1 482,9	925,1	3 663,1	4 985,0	4 944,9	466	709	4 690,6	2 195,5	64,9	74,4	433	91
Juni	11,7	3 302,2	927,5	5 736,1	8 899,1	6 826,0	1 285	1 197	4 966,1	2 443,1	258,6	86,5	517	91
ab 21. Juni 1948	0,5	83,3	-	45,6	98,3	52,7	702	354	-	-	-	-	-	-
Juli (DM)	6,3	602,9	930,7	378,5	1 374,0	1 041,1	190	218	5 041,0	...	0,6	1,0	47	53

1) Ende des Monats

Post- und Fernmeldetechn. Zentralamt

**Seeschifffahrt:**  
**Der Schiffsverkehr über See**

20

Zeit Häfen	Ankünfte						Abgänge						Gesamtver- kehr		Durchgang durch den Nord-Ostsee- kanal	
	An- zahl der Schif- fe	1000 NRT					An- zahl der Schif- fe	1000 NRT								
		ins- gesamt	bela- den	In- land	Ausland			ins- gesamt	bela- den	In- land	Ausland					
					Euro- pa	Außer Euro- pa					Euro- pa	Außer Euro- pa				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	
1938 a)	3 738	3 203	2 830	660	2543		3 799	3 169	2 418	655	2514		7 537	6 372	4 460	1 882
1947	1 785	1 064	848	178	341	545	1 813	1 081	644	178	447	456	3 598	2 144	2 884	785
1948																
Januar	1 740	955	705	232	244	479	1 790	1 036	656	203	298	535	3 530	1 991	2 701	825
Februar	1 802	1 054	862	203	285	566	1 806	1 084	554	216	459	409	3 608	2 138	2 742	748
März	2 155	1 167	953	210	317	640	2 231	1 108	599	225	424	459	4 386	2 275	3 423	837
April	2 844	1 417	1 179	301	303	813	2 854	1 406	754	303	449	654	5 698	2 823	4 192	1 020
Mai	3 320	1 476	1 230	341	354	781	3 369	1 483	773	351	349	693	6 689	2 939	4 697	1 064
Juni	4 007	1 505	1 277	405	322	778	3 970	1 489	838	408	484	597	7 977	2 994	4 648	1 079
davon:																
Nordseehäfen	3 322	1 423	1 216	350	295	778	3 306	1 400	807	349	454	597	6 628	2 823	-	-
darunter:																
Hamburg	886	512	452	101	142	268	875	498	281	84	204	210	1 761	1 010	-	-
Bremische Häfen	398	356	496	37	76	443	412	544	302	48	146	350	810	1 100	-	-
Emden	299	126	86	44	60	22	341	139	69	50	89	-	640	265	-	-
Ostseehäfen	685	82	61	55	27	-	664	89	31	59	30	-	1 349	171	-	-
darunter:																
Lübeck	212	41	34	19	22	-	231	52	11	27	25	-	443	93	-	-

a) nur wichtigere Häfen.

Hauptverwaltung des Seeverkehrs

**Seeschifffahrt:**  
**Der Güterverkehr über See**

- in 1000 t -

Zeit Häfen	Inlandsverkehr			Auslandsverkehr										Gesamt- güter- um- schlag	Durch- gang durch den Nord- Ostsee- Kanal
	insge- samt	darunter		insge- samt	Ankünfte				insge- samt	Abgänge					
		Kohle	Ge- trei- de		Nah- rungs- Genuß- und Futter- mittel	Erze	Mine- ral- öle	Dinge- mit- tel		Kohle	Holz	Dinge- mit- tel	Schrott		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
1938 a)	809	.	.	2 330	.	.	.	1 027	.	.	.	.	4 166	1 786	
1947	241	125	33	816	384	86	138	42	242	121	106	25	30	1 399	758
1948															
Januar	344	237	35	617	328	54	62	37	321	90	94	48	42	1 282	796
Februar	380	272	17	775	368	82	129	19	265	77	51	45	47	1 420	773
März	415	265	31	900	508	35	142	40	293	85	70	44	38	1 608	823
April	549	277	40	1 134	593	65	228	27	314	85	92	37	48	1 997	1 038
Mai	556	282	36	1 150	551	115	227	20	258	46	63	41	57	1 964	1 174
Juni	527	322	32	1 248	596	238	180	26	296	40	88	42	62	2 071	1 225
davon:															
Nordseehäfen	431	.	.	1 210	388	219	180	20	268	40	88	29	53	1 909	-
darunter:															
Hamburg	169	101	25	437	217	35	63	20	120	-	41	20	25	726	-
Bremische Häfen	46	2	5	516	288	69	103	-	77	-	43	9	-	639	-
Emden	78	64	-	168	20	115	-	-	67	40	4	-	24	313	-
Ostseehäfen	96	.	.	38	8	19	-	6	28	-	-	13	9	162	-
darunter:															
Lübeck	37	2	-	38	8	19	-	6	20	-	-	13	2	95	-

a) nur wichtigere Häfen

Statist.Amt Brit. Bes. Zone (bis Mai 1948)  
Hauptverwaltung des Seeverkehrs (ab Juni 1948)

**Wertpapierverkehr**  
Wertpapierverkehr an der Börse in Frankfurt/Main  
Kursindizes: Stopkurs vom 22.3. 1945 = 100

21

Zeit	A k t i e n				R e n t e n		
	Industrie	Verkehr	Banken	Gesamt-Index	Industrie-Obligationen	Pfandbriefe, Kommunal-Obligationen	Gesamt-Index
	1	2	3	4	5	6	7
9 1946	89,6	72,9	69,6	86,0	81,9	83,7	83,5
9 1947	95,5	90,8	73,6	91,9	92,7	96,3	95,5
<u>1948</u>							
Januar	99,7	96,5	94,4	98,8	94,8	94,1	94,3
Februar	99,6	87,5	93,7	98,7	95,2	94,9	95,0
März	99,1	95,2	88,4	97,4	93,9	91,2	91,7
April	98,6	97,1	85,1	96,5	92,0	86,5	87,7
Mai	98,0	98,5	83,7	95,8	91,4	85,7	86,8
Juni 1)	97,1	98,7	74,2	93,6	89,5	79,6	81,6
Juli	14,1	7,7	7,1	12,8	6,1	5,5	5,6

1) bis 18.6.

Hessisches Statistisches Landesamt

**Löhne und Preise**  
Barverdienst und Gesamteinkommen  
im Steinkohlenbergbau  
- Nördliches Gebiet - - in RM -

21

Zeit	Barverdienst 1) je Mann u. verfahrense Schicht				Monatliches Gesamteinkommen 2) je Mann			
	insgesamt 3)	Hauer 4)	unter Tage	über Tage	insgesamt 3)	Hauer 4)	unter Tage	über Tage
	1	2	3	4	5	6	7	8
9 1936	7,07	8,10	7,51	.	175	195	182	.
<u>1948</u>								
Januar	8,87	11,22	9,78	7,24	220	271	234	193
Februar	8,96	11,41	9,89	7,31	201	249	213	177
März	9,03	11,00	9,95	7,39	221	274	235	193
April	8,86	11,39	9,86	7,15	214	267	228	187
Mai	8,98	11,43	9,93	7,45	203	249	214	184
Juni	10,15	13,00	11,29	8,17	247	309	264	213

1) Leistungslohn einschl. Erz.-Beihilfe, Zuschläge für Überarbeiten, Hausstands- und Kindergeld

2) Barverdienst zuzüglich Wert der Sachbezüge, Urlaubsent-schädigung und Trennungsgeld

3) mit Nebenbetrieben

4) Vollhauer

Kohlenstatistisches Amt

Waren Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Marktort oder Geltungs- bereich	Men- gen- ein- heit	1938	Ende 1944	1948								
					Monatsdurchschnitt				Mitte Juni	Anfang August	Messe- ziffer		
					Januar	März	April	Mai					
					RM				DM			1938-1944	
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Nahrungs-, Genuss- und Futtermittel													
Roggen, inl.)	Durchschn. Qualität	Hamburg	1000 kg	187,20	202,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	101,5
		München	"	189,20	204,00	192,00	192,00	192,00	192,00	192,00	192,00	192,00	101,5
Weizen, inl.)	Erz.-Pr. in vollen Waggonladungen	Hamburg	"	206,20	218,00	208,00	208,00	208,00	208,00	208,00	208,00	208,00	100,9
		München	"	200,80	218,00	208,00	208,00	208,00	208,00	208,00	208,00	208,00	103,6
Futtergerste inl.)	ab	Hamburg	"	177,00	179,00	179,00	179,00	179,00	179,00	179,00	179,00	179,00	101,1
		München	"	162,00	164,00	164,00	164,00	164,00	164,00	164,00	164,00	164,00	101,2
Futterhafer inl.)	Erzeugerstation	Hamburg	"	174,00	192,00	178,00	178,00	178,00	178,00	178,00	178,00	178,00	102,3
		München	"	165,00	183,00	169,00	169,00	169,00	169,00	169,00	169,00	169,00	102,4
Speisekartoffeln, gelbfleischige, Erz.Pr. ab Verl.Stat.		Hamburg	50 kg	2,66	3,25	3,45	3,60	3,60	3,70	3,95	a) 6,50	b) 183,1	
		Frankfurt	"	2,80	3,35	3,75	3,90	3,90	4,00	4,25	a) 6,50	b) 183,1	
Verbrauchszucker, weiss, billigste Sorte, netto, ohne Sack, Fabr.verk.Pr. fr. Empf.Stat.													
ohne Steuer {		Hamburg	100 kg	42,50	42,50	57,50	57,50	57,50	57,50	57,50	57,50	57,50	135,3
		Frankfurt	"	44,50	44,50	57,50	57,50	57,50	57,50	57,50	57,50	57,50	129,2
mit Steuer {		Hamburg	"	63,50	63,50	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50	153,5
		Frankfurt	"	65,50	65,50	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50	97,50	148,9
Speiseerbsen, gelbe, mittl. Erz.Pr., ab Verl.Stat.		Bizone	"	43,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	58,06	75,00	75,00	174,4
Ochsen, Kl. a lebdt.)	frei Markt	Hamburg	50 kg	43,8	61,0	61,0	61,0	61,0	61,0	61,0	61,0	61,0	123,3
		Frankfurt	"	44,4	62,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	56,0	126,1
Kühe, Kl. b, lebdt.)	frei Markt	Hamburg	"	37,6	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	53,0	125,0
		Frankfurt	"	37,6	54,0	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	130,3
Schweine, Kl. c, lebdt.)	frei Markt	Hamburg	"	50,9	68,0	68,0	68,0	68,0	68,0	68,0	68,0	68,0	123,8
		Frankfurt	"	53,3	70,5	65,5	65,5	65,5	65,5	65,5	65,5	65,5	122,9
mittl. Mastlamm u. ältere Masthammel, Kl. b, lebdt.)	frei Markt	Hamburg	50 kg	40,7	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	49,0	120,4
		Frankfurt	"	42,7	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	117,1
Butter, Marken-, Molkeverf. Pr. b. Abg. a. d. Großhandel m. Faß, ab Vers. Stat.		US-Zone, britische Zone	100 kg	267,70	316,50	356,50	356,50	356,50	356,50	393,47	452,00	452,00	168,8
		"	"	267,70	316,50	316,50	316,50	316,50	316,50	368,95	452,00	452,00	168,8
Eier, inl., Orig.-Frischeier Großverteiler-Eink.Pr. fr. Empf.Stat.		US-Zone, britische Zone	100 St	10,53	12,50	12,70	11,15	11,15	11,15	11,15	11,15	e) 35,00	332,4
		"	"	10,53	12,50	13,15	11,15	11,15	11,15	11,15	11,15		
II. Industrielle Rohstoffe und Halbwaren													
Steinkohle, Pottförder-, rhein-westf. ab Zeche		Bizone	1000 kg	14,00	14,50	14,50	14,50	23,00	23,00	23,00	29,00	207,1	
Braunkohlenbriketts, rhein. Hausbrand-, Frachtlage Liblar		Preisgr. I	"	10,95	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	f) 17,20	147,4
		II	"	12,05	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80	12,80		
		III	"	10,25	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00		
Roheisen, Giesserei III, frei Bahnwagen Empf.Bhf.		Zone I (Rhld.-westf.)	"	66,50	72,50	72,50	72,50	143,00	143,00	143,00	143,00	143,00	215,0
Schrott, Ia, Stahl-WFPr. frei Waggon ab rhein.-westf. Verbrauchswerk		Bizone	"	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	73,00	73,00	73,00	173,8

a) neue Kartoffeln. - b) Erste Augusthälfte 1938 = 100

c) Errechnet nach der Preisbewegung am Berliner Markt

d) vollfrische 55 - 60 g

e) Die Preise waren von Markt zu Markt sehr unterschiedlich

f) Kern- und Ferngebiet, in dem die bisherigen Preisgebiete I, II u. III enthalten sind

g) Errechnet aus dem Originalpreis Frachtlage Oberhausen unter Berücksichtigung der bei der Umstellung auf Frankopreise am 1. September 1940 eingetretenen Preiserhöhung um 6,- RM je t

Waren Sorte, Handelsstufe Frachtlage	Marktort oder Geltungs- bereich	Men- gen- ein- heit	Q 1938	Ende 1944	1948							Mess- ziffer
					Monatsdurchschnitt				Mitte Juni	Anfang August	1938-100	
					Januar	März	April	Mai				
RM											DM	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Knüppel, (Thomas-)Frachtlage (güte) Dortmund, (Werks-) Ruhrort	Bizone	1000 kg	96,45	96,45	96,45	96,45	181,00	181,00	181,00	181,00	187,7	
Stab- (grund-) Oberhau- eisen (preis) sen	Bizone	"	110,00	115,00	115,00	115,00	212,50	212,50	212,50	212,50	193,2	
Feinbleche, unter) Fracht- 3 mm, flammofenge-} lage glüht, grund- } Siegen preis St I 23 }	Bizone	"	139,00	184,00	184,00	184,00	300,00	300,00	300,00	300,00	215,8	
Kupfer, nicht legiert, Drahtbarren, Grundpreis, ab Lager frei Fahrzeug- lagerstelle	Bizone	"	58,85	75,00	102,50	102,50	153,50	153,50	153,50	176,50	299,9	
Blei, 99,9% Orig.Hütten- weich-, Grundpreis, ab Lager	Bizone	"	19,80	22,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	150,00	757,6	
Zink, 97,5%, Orig.Hüttenroh, Grundpreis, ab Lager	Bizone	"	18,27	21,10	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	103,00	563,8	
Aluminium, Hütten-Rein-H 99 nicht legiert, Grundpr., bei Lieferung von min- destens 100 kg frei empf. Stat. Rohmasseln	Bizone	"	133,00	127,00	127,00	127,00	127,00	127,00	127,00	167,00	125,6	
Baumwolle, Stapel 29/32 inches.strict middling loco Bremen	Bizone	"	85,22	118,00	118,00	118,00	118,00	229,87	306,85	306,85	360,1	
Rohwolle, dtsh.A. voll- schürig, reingewaschen, ohne Spesen, Eink.Pr. der verarb.Industrie	Bizone	1 kg	5,22	7,00	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	174,3	
Erzeugerpr.ab Lager 1)	"	"	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	9,10	100,0	
Kunstseide, Viscose 120 den.Schuß, Ia Qual. }	US-Zone	"	4,25	4,25	5,23	5,23	5,23	5,23	5,23	6,69	157,4	
Fabr.Verk.Pr. bei Abgabe a.d.verarb.Industrie, }	Britische Zone	"	4,25	4,25	5,35	7,05	7,05	7,05	7,05	7,05	165,9	
fr. Empf.Stat. }												
Strohflachs, Faser-inländ. Güteklasse III frei Ver- ladesation	Bizone	100 kg	12,00	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	160,4	
Erzeugerpreis <sub>2</sub> (einschl. Anbauprämie)	Bizone	"	8,00	13,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	240,6	
Verbrauchereink.r.r.												
Schwungflachs,inländ.Durch- schnittspr. Eink.r.r. der Spinnereien, wgfr. Abg. Stat.	Bizone	"	133,00	212,00	320,00	320,00	320,00	320,00	320,00	320,00	240,6	
Flachsgarn Nr.30, engl., Weberei-Eink.Pr. im fr. Handel ab Spinnereistat.	Bizone	1 kg	3,33	4,85	8,62	8,62	8,62	8,62	8,62	8,62	258,9	
Rindshäute, grünesalzen, Auktionsware, Ochsen - rote, ohne Kopf 15-24 1/2 } Großhandelsver- 25-29 1/2 } kaufspr.	Stuttgart Stuttgart	" "	0,82 0,88	0,82 0,88	0,82 0,88	0,82 0,88	0,82 0,88	0,82 0,88	0,82 0,88	1,71 1,82	208,5 206,8	
Kuh - rote, ohne Kopf Großhandelsverk.Preis 25 - 29 1/2	Mannheim	"	0,86	0,86	0,86	0,86	0,86	0,86	0,86	2,95	343,0	

1) Unter Einrechnung der von Oktober 1937 bis Kriegsende dem Erzeuger gewährten Prämie von 30 v.H. des gesetzlichen Erzeugerpreises. Nach Kriegsende ist die Prämie weggefallen, doch wurde dem Erzeuger vom Handel und von der verarbeitenden Industrie der bisherige Preis weitergezahlt.

2) Die Anbauprämie wurde bis Kriegsende gewährt.

Waren Sorte, Handelsstufe, Frachtlage	Marktort oder Geltungs- bereich	Men- gen- ein- heit	1938	Ende 1944	1948								
					Monatsdurchschnitt				Mitte Juni	Anfang August	Mess- ziffer		
					Januar	März	April	Mai					
					RM							DM	1938=100
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Kalbrell, süddeutsche, ohne Kopf Auktionsware, Großhandelsverk.Pr. bis 4 1/2 kg über 4 1/2 kg	Stuttgart Mannheim Stuttgart	1 kg " "	1,38 1,32 1,20	1,38 1,32 1,20	1,38 1,32 1,20	1,38 1,32 1,20	1,38 1,32 1,20	1,38 1,32 1,20	1,38 1,32 1,20	1,38 1,32 1,20	4,24 3,87 4,16	307,2 293,2 346,7	
Benzin, Marken-, Verbraucher- preise, bei Abnahme in Kesselwagen, frei Empf. Stat.	Bizone	100 l	33,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	103,0	
Kalidüngesalz, 40%, lose Ware, bei Abgabe an die Landwirtschaft frei jede dtsoh. Empf. Stat.	Britische Zone US-Zone	100 kg Ware "	5,05 5,05	5,12 5,12	5,24 5,24	5,24 5,24	5,24 5,24	4,97 4,97	a) 5,19 4,72	a) 5,19 4,72	102,8 93,5		
Schwefels. Ammoniak, 21% N Inl. Pr. für lose Ware bei Abgabe a. d. Landwirtschaft frei jede dtsoh. Bahnstat.	Bizone	100 kg N	45,67	46,50	66,50	68,50	68,50	68,50	68,50	68,50	d) 78,50	d) 171,9	
Superphosphat, 18%, Mitte 1948 16% bei Abgabe a. d. Landwirtschaft frei Empf. Stat.	Britische Zone US-Zone	100 kg P <sub>2</sub> O <sub>5</sub>	30,79 30,79	30,86 30,86	49,38 51,25	49,38 51,25	49,38 51,25	49,38 51,25	49,38 51,25	49,38 51,25	49,38 51,25	160,4 166,5	
Sulfitzellstoff, Ib unge- bleicht, absolut trocken, Fabrikverk. Pr. bei Abgabe an inl. Papierfabriken, frei Empfangsstation	Britische Zone US-Zone	100 kg "	21,59 21,59	23,75 23,75	38,95 c) 28,50	39,00 39,00	39,00 39,00	39,00 39,00	39,00 39,00	39,00 39,00	b) 45,00 d) 43,00- 45,00	208,4 203,8	
Mauersteine, 25 x 12 x 6,5, Werkverkaufspreis frei verladen ab Werk	Schlesw- Holstein Bayern	1000 St "	33,00 28,00	36,00 34,00	36,00 34,00	36,00 34,00	36,00 34,00	36,00 34,00	56,00 63,00	60,00 67,50	181,8 241,1		
Zement, Portland- Verbraucherpreis frei Empfangsstation	Essen Hannover Frankfurt	10 t " "	348,00 315,00 376,00	348,00 315,00 376,00	388,00 424,00 443,00	388,00 424,00 443,00	388,00 424,00 443,00	427,00 424,00 457,20	427,00 430,00 487,00	456,00 460,00 487,00	131,0 146,0 129,5		
Soda, Kalzinierte, leichte, 58/100%, ohne Verpackg., Fabr. Eink. Pr. bei Ladungs- bezug, ab Werk,	Britische Zone US-Zone	100 kg "	8,30 8,20	8,30 8,20	11,40 10,20	11,40 10,20	11,40 10,20	11,40 10,20	11,40 10,20	11,40 11,40	137,3 139,0		
Schwefelsäure 66° Bé, techn. rein, Fabr. Verk. Pr. bei Abnahme von 100 t Lad. und mehr ab Werk	Britische Zone US-Zone	" " "	4-4,50 4-4,50	4-4,50 4-4,50	6,55 7,00	6,55 7,00	6,55 7,00	6,55 7,00	6,55 7,00	8,68 10,20	204,2 240,0		

a) Unter Berücksichtigung der 10%igen Erhöhung zur Abgeltung der Heraufsetzung der Kohlenpreise.-

b) Mitte August 1948.

c) Dem Erzeuger wurde auf diesen Preis eine Subvention von 20% über die Sackpfandkasse gezahlt.-

d) Im Grundstoffindex noch nicht berücksichtigt

**Indexziffer der Lebenshaltungskosten  
für eine fünfköpfige fliegergeschädigte Arbeiterfamilie  
(Vereinigtes Wirtschaftsgebiet) 1938 = 100**

25

Zeit	Gesamt- lebens- haltung	Ernäh- rung	Genuß- mittel	Woh- nung	Heizung und Be- leuchtung	Bekleidung			Verschiedenes				
						ins- gesamt	In- stand- setzung	Neu- an- schaffung	ins- gesamt	Reini- gung u. Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Haus- rat	Ver- kehr
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Q 1946 (Juli-Dez)	125,1	117,6	198,7	100,1	107,6	151,5	130,2	168,3	137,6	119,1	141,0	155,7	145,8
Q 1947	125,6	119,9	204,3	100,2	108,8	160,5	134,8	180,6	132,6	121,1	141,7	162,8	122,7
<b>1948</b>													
Januar	125,9	117,6	204,1	100,2	109,5	169,0	139,5	191,6	133,8	123,3	140,6	170,7	123,0
Februar	126,6	118,8	204,3	100,2	109,7	169,6	139,2	192,9	135,1	126,4	140,9	173,3	123,6
März	127,1	119,9	204,3	100,2	109,7	170,8	140,2	194,3	135,4	126,6	140,9	174,3	124,2
April	128,3	122,0	204,3	100,2	109,9	173,3	140,8	198,2	136,6	129,2	141,3	175,3	124,2
Mai	130,5	127,2	204,3	100,2	110,3	175,3	142,2	200,6	136,9	129,7	141,2	176,4	124,8
Juni	133,7	135,5	204,4	100,2	110,9	177,5	142,8	204,3	137,6	130,6	142,1	177,2	124,7
<b>davon:</b>													
Britische Zone 1)	133,7	132,3	212,0	100,3	102,5	184,5	137,9	215,5	133,4	133,6	136,1	178,1	125,6
Hessen	135,0	135,9	194,3	100,0	141,8	165,3	143,2	193,3	144,6	140,5	150,2	182,3	123,6
Württbg.- Baden	133,5	143,9	192,0	100,0	122,4	156,8	140,0	178,6	138,9	129,1	141,0	165,9	123,8
Bayern	133,0	140,7	193,0	100,0	115,8	171,6	157,1	188,2	140,0	118,8	155,1	177,0	123,2

1) einschließlich Bremen

**Verbrauch**

**Versorgte Bevölkerung nach Verbrauchergruppen  
- in 1000 -**

Zeit	ins- gesamt	Nicht- selbst- versorger	Teil- selbst- versorger	Voll- selbst- versorger	Gemein- schafts- ver- pflegte	davon						Kopf- zahl der Tages- karten- em- pfeänger
						in su- lagebe- rechtig- ten Kran- kenan- stalten	in Tho- Anstal- ten und Erho- lungs- heimen	in Heil- u. Pflege- anstalten Erholungs- heimen u. ärztl. An- stalten	Personal- einsohl. Fam. der An- stalten	Zivil- inter- nierte in Lagern	Sonst. Gemein- schafts- ver- pflegte	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
<b>1948</b>												
Januar	41 260,3	31 093,6	2 945,3	5 386,1	1 756,0	345,9	72,7	173,0	186,8	31,2	946,4	79,3
Februar	41 281,7	30 839,5	3 185,2	5 414,3	1 757,9	356,6	74,4	178,7	186,8	26,0	935,4	84,8
März	41 386,1	30 805,4	3 306,3	5 432,1	1 735,9	356,8	76,4	179,6	186,3	25,8	911,0	106,4
April	41 526,0	30 919,3	3 364,2	5 412,0	1 738,6	358,4	78,3	186,2	187,8	9,9	918,0	91,9
Mai	41 583,8	31 014,3	3 375,6	5 358,7	1 750,0	361,6	81,4	204,3	190,9	7,1	904,7	84,2
Juni	41 711,1	31 240,0	3 361,0	5 275,5	1 746,8	351,4	80,9	210,7	192,5	5,3	906,0	87,8
<b>davon:</b>												
Schlesw.-Holst.	2 760,4	2 036,0	203,5	369,2	147,1	22,3	9,5	25,0	13,7	-	76,6	4,6
Hamburg	1 502,5	1 404,6	19,4	8,0	66,7	16,1	2,1	9,9	6,9	0,4	31,3	3,8
Niedersachsen	6 850,8	4 452,3	859,3	1 224,7	299,2	56,3	13,6	27,7	25,7	0,6	175,3	15,3
Nordrh.-Westf.	12 659,7	10 341,3	948,3	911,0	436,3	117,7	23,7	64,4	75,7	1,3	153,5	22,8
Bremen	528,8	485,4	10,2	5,5	22,6	5,3	1,4	1,2	3,0	0,2	11,5	5,0
Hessen	4 245,9	3 038,6	443,7	600,2	152,3	32,5	7,9	22,7	16,8	0,5	71,9	11,2
Württbg.-Baden	3 841,1	2 926,8	272,0	502,2	135,6	30,2	6,9	12,8	16,8	0,9	68,0	7,4
Bayern	9 313,9	6 555,0	604,6	1 654,7	427,0	71,0	15,8	47,0	33,9	1,4	317,9	17,7

**Versorgte Bevölkerung nach Altersgruppen**  
(berechnet auf Grund der ausgegebenen Lebensmittelkarten der 115. Zuteilungsperiode)  
**Vereinigtes Wirtschaftsgebiet** in 1000

Verbrauchergruppen	Altersgruppen in Jahren						insgesamt
	0 bis unter 1	1 bis unter 3	3 bis unter 6	6 bis unter 10	10 bis unter 20	20 und mehr	
	1	2	3	4	5	6	7
Nichtselbstversorger	641,4	892,7	1 516,5	2 405,5	4 630,9	21 153,0	31 240,0
Teil selbstversorger	-	52,7	110,7	261,6	595,6	2 340,4	3 361,0
davon:							
nur mit Brotgetreide	-	0,5	1,4	3,6	6,9	52,6	65,0
nur mit Fleisch und Schlachtfett	-	25,2	61,5	153,0	327,1	1 430,1	1 996,9
nur mit Butter	-	11,2	17,8	37,7	94,1	247,7	408,5
mit Brotgetreide, Fleisch und Schlachtfett	-	1,2	3,5	9,7	21,1	145,4	180,9
mit Brotgetreide und Butter	-	4,2	7,5	17,8	45,9	159,8	235,2
mit Fleisch, Schlachtfett und Butter	-	10,4	19,0	39,8	100,5	304,8	474,5
Voll selbstversorger	-	83,8	153,1	337,3	1 018,6	3 682,7	5 275,5
Karteneempfänger insgesamt:	641,4	1 029,2	1 780,3	3 004,4	6 245,1	27 176,1	39 876,5
Gemeinschaftsverpflegte <sup>1)</sup>	.	.	.	.	.	.	1 746,8
Kopfzahl der Tageskarteneempfänger <sup>1)</sup>	.	.	.	.	.	.	87,8
Versorgte Bevölkerung insgesamt:	.	.	.	.	.	.	41 711,1

Gemeinschaftsverpflegte und Tageskarteneempfänger werden nicht nach Altersgruppen ausgeschütt

**Zahl der Empfänger von Zulagekarten**  
- in 1000 -

Zeit	Normal-arbeiter	Teil-schwer-arbeiter	Wechsel-karten-empfan-ger <sup>1)</sup>	Schwer-arbeiter	Schwerst-arbeiter	Berg-teil-schwer-arbeiter	Berg-schwer-arbeiter	Berg-schwerst-arbeiter	Werdende und stillende Mütter	Zulagen für ambul. Kranke (Zahl der ausgegeb. Zulagek.)
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>1948</b>										
Januar	2 560,1	2 296,8	609,6	2 001,8	368,2	6,7	225,8	328,1	831,9	3 315,9
Februar	2 576,9	2 313,9	684,4	1 977,9	394,7	6,9	225,2	328,7	838,3	3 575,0
März	2 586,4	2 322,6	700,0	1 993,8	407,5	8,7	225,7	330,6	850,4	3 804,4
April	2 673,8	2 382,5	741,2	2 022,1	410,4	11,2	230,6	333,1	860,4	4 063,5
Mai	2 734,1	2 449,8	764,4	2 038,4	418,9	8,1	231,3	327,3	860,4	4 805,9
Juni	2 804,2	2 520,8	777,7	2 107,7	428,4	6,5	233,5	335,3	858,7	4 959,2
davon:										
Schlesw.-Holst.	168,2	177,9	31,3	175,3	39,6	0,0	-	0,0	60,9	169,6
Hamburg	166,9	143,0	26,0	154,6	14,7	-	-	-	28,3	187,7
Niedersachsen	415,1	372,6	85,7	318,8	88,2	1,0	19,6	17,3	147,4	537,1
Nordrhein-Westf.	1 038,8	741,0	163,1	723,2	155,4	2,6	194,5	301,4	267,5	1 891,8
Bremen	57,2	46,1	16,3	44,2	4,3	-	-	-	10,4	52,9
Hessen	224,1	267,2	92,1	212,8	36,9	1,5	6,9	6,9	88,1	428,6
Württbg.-Baden	275,0	261,2	131,1	121,8	19,7	0,1	0,6	0,9	73,9	435,4
Bayern	458,9	511,8	232,1	357,0	69,6	1,3	11,9	8,8	182,2	1 256,1

<sup>1)</sup> Ab Februar Mittelschwerarbeiter